

Hofstetten
Grünau



Gemeinde-
KURIER

An einen Haushalt
zugestellt durch post.at
Amtliche Mitteilungen
April 2012

Menschen in Bewegung

1
2012



Editorial

Schülerlotsen werden gesucht 2

Bevölkerungsstatistik

über 2.600 EinwohnerInnen 7

MultiMediaThek

Kindergartenbesuch 12

LJ Bundessensenmähen

80 MäherInnen kämpfen um den Sieg 29



Editorial

Schülerlotsen werden gesucht!

Die Schülerlotsen Margareta Novotny, Robert Scheibelreiter, Wilhelm Ertl und August Fellner beenden mit Ende des Schuljahres 2011/2012 ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Schülerlotsen beim Übergang B39/Konvalinastraße.

Wilhelm Ertl und August Fellner sind bereits seit 11 Jahren als Schülerlotsen tätig, Margareta Novotny und Robert Scheibelreiter stellen sich seit 10 Jahren in den Dienst der guten Sache. Dafür sei den 4 Schülerlotsen herzlichst gedankt. Sie haben vielen Schülerinnen und Schülern – egal ob bei Sonnenschein, Hitze, Regen, Schnee oder Sturm – den gefahrenlosen Übergang über die B39 gesichert.

Da dieser Übergang von den Schülern sehr stark frequentiert wird, sucht die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau wieder Personen, die sich ehrenamtlich für diese gute Sache zur Verfügung stellen. Der Übergang ist in den Morgenstunden, wenn die Volksschüler zur Schule gehen, zu sichern.

Interessierte Personen mögen sich bitte bei der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau, Bgm. Josef Hösl unter 02723/8242-12 bzw. 0664/5112999 melden.

*Ihr Bürgermeister
Josef Hösl*

Liebe BürgerInnen! Liebe Jugend und Senioren! Liebe Leserinnen und Leser!

Zunächst darf ich ihnen mitteilen, dass die Produktion für die Herstellung des Gemeinde-Kurier gewechselt wurde und nunmehr an eine ortsansässige Firma bzw. Auftragnehmer vergeben wurde.

Rechnungsabschluss 2011

Wenn man tagtäglich von allen Medien über eine Währungs-, Finanz- und Budgetkrise mit allen unerfreulichen Auswirkungen liest und hört, dann darf ich ihnen, liebe Bürgerinnen

berichten, dass wir mit dem Rechnungsabschluss 2011 ein überaus erfreuliches Ergebnis präsentieren können. Ein Bilanz-ergebnis mit einem Überschuss im ordentlichen Haushalt von € 402.000 und einer wiederum reduzierten Pro-Kopf-Verschuldung von € 711. Damit liegen wir im Spitzenfeld des Bezirkes, was sich wohl sehen lassen kann. Dabei haben wir ausstehende Förderungen für Kindergarten, Kanal- u. Wasserbau, Hochwasserschutz usw. vorfinanziert und noch einige Baugründe zu verkaufen. Mit diesem Abschlussergebnis wurde eine wichtige Grundlage zur Projektfinanzierung für das heurige gelegt.

Ebenfalls dürfen wir uns als einzige Zuwanderungsgemeinde im Pielachtal über eine positive Bevölkerungsentwicklung freuen.

Diese wichtigen Entwicklungs- und Finanzparameter kommen natürlich nicht von heute auf morgen zustande. Sie sind mit Unterstützung des Gemeinderates und der Bürgerschaft das



2.600 EinwohnerIn: Karner Marie Theres

Aus dem Inhalt

Bericht des Bürgermeisters	2
Bericht der Gemeinderäte	8
Volkshochschule Pielachtal	11
MultiMediaThek	12
Schule / Bildung	13
Heimattforschung	16
Rotes Kreuz, Feuerwehr, Polizei	17
Pfarre Grünau	19
Gemeindegeschehen	20
Region Pielachtal	27
LJ Bundesentscheid Sensenmähen	29
Veranstaltungen	30
Ehrungen / Jubiläen	31
Serviceseiten	34
Wichtige Telefonnummern	35

Titelfoto: Dirndlstrauch im Dirndltal, © M. Scholze-Simmel

Ergebnis einer haushaltenden Finanz- und Projektgestaltung der vergangenen Jahre und Jahrzehnte.

Nähere Fakten und Daten entnehmen sie bitte dem Haushaltsbericht im Blattingen!

Posthof II

Bei der Hausübergabe des Wohn- und Geschäftsprojektes Posthof II wurden 8 Wohnungen sofort vergeben und bezogen.

Inzwischen konnten weitere 2 Wohnungen vergeben werden. Es gibt noch ein- und zweigeschossige Wohnungen in Ortskernlage mit Wohnflächen von 87 – 994 m², Aufzug, Parkettböden, kontr. Wohnraumbelüftung, jeweils zwei Tiefgaragenplätze und günstigen Finanzierungsvarianten. Wohnungsinteressenten wenden sich für Besichtigung und Bewerbung bitte direkt an mich unter Tel. 0664/511 2 999 (Josef Hösl).

Baugründe „Römerfeld II“

Der private Hausbau in der Parzellierung „Römerfeld II“ hat voll eingesetzt und es stehen bereits Wohnhäuser vor ih-

rem Bezug. Für mich wirklich beachtlich, was hier die privaten Hausbauer und Jungfamilien zu leisten im Stande sind. Inzwischen konnten wieder 3 Baugründe vergeben werden und es sind nur mehr ein paar Baugründe frei. Interessenten und Bewerber melden sich bitte ebenfalls unter Tel. 0664/511 2 999 (Josef Hösl).

Umpostung

Ein seit langer Zeit gehegter Wunsch der Umpostung von den den Nachbarpostleitzahlen zugeordneten Häusern in Aigelsbach, Grünsbach und Mainburg wurde nunmehr beantragt und vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Mit dieser sogenannten Umpostung sollen alle in unserem Gemeindegebiet befindlichen Häuser der vorgenannten Katastralgemeinden mit fremder Postleitzahl auch unserer Postleitzahl zugeordnet werden. Durch diese Umstellung ist auch eine lückenlose Postzustellung über Postwurfsendungen udgl. gewährleistet. Ich bedanke mich namens der Gemeinde bei allen Betroffenen für ihr Verständnis!



Bushaltestelle Mainburg

Ich habe die Anregungen der betroffenen Eltern von Schülern in Mainburg zum Anlass genommen, und beim zuständigen Verkehrsunternehmen einen Antrag auf Befahrung der Haltestelle Mainburg-Ort in beiden Fahrtrichtungen durch den Schülerbus gestellt. Bei dieser durch die Bezirkshauptmannschaft anberaumten Verhandlung wurde diesem Wunsch im Sinne der Verkehrssicherheit und zum Schutze der Schüler grundsätzlich zugestimmt.

Weiters habe ich im Sinne einer Gesamtlösung zur Verbesserung der Verkehrssicherheit aller beteiligten Verkehrsteilnehmer (Schüler, Bewohner und Kraftfahrer) einen Ziviltechniker beauftragt, der einen recht brauchbaren und auch umsetzbaren Vorschlag ausge-

arbeitet hat. Dieser sieht eine Verkehrsinsel mit Mittelauftrittsfläche für die Fußgänger, eine Abbiegespur aus Richtung Rabenstein sowie eine Fahrbahnhaltestelle für den Busverkehr vor. Durch diese Maßnahmen wäre auch eine Verlangsamung des Durchzugsverkehrs zu erwarten. Dieser Vorschlag wurde vom Sachverständigen befürwortet und bedarf einer weiteren Verkehrsverhandlung mit Zustimmung der betroffenen Anrainer, die aber bereits ihre Zustimmung gegeben haben. Eine Umsetzung kann daher erst danach erfolgen. Damit würde eine kaum erwartete Möglichkeit einer Verbesserung der Verkehrssicherheit in Mainburg-Ort geschaffen.

Ferienspiel

Wie im Vorjahr mit großem Erfolg begonnen, soll auch heuer

Prägemünze in Silber überreicht



Ich durfte im Beisein von Vzbgm. Arthur Rasch Sektionsleiter Rudolf Grünbichler für seine großen Verdienste für die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau, im speziellen für den Fußball die **Prägemünze in Silber der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau** überreichen. Ich gratuliere auf das allerherzlichste und danke für die geleistete Arbeit.



wieder im Juli und August ein Ferienspiel mit verschiedenen Stationen und Standorten, wie auch Beteiligten und Mitwirkenden stattfinden. Bei der erst kürzlich erfolgten Vorbesprechung haben sich bereits 12 Organisationen, Vereine u. Berufsgruppen dafür ausgesprochen, denen ich dafür ganz besonders danken möchte. Dies zeichnet unsere Familienfreundlichkeit aus und unterstreicht den Zusammenhalt in unserer Gemeinde.

Ferienbetreuung

Im vergangenen Jahr wurde mit der Einführung der Schüler-Nachmittagsbetreuung von einigen Eltern der Wunsch nach einer Ferienbetreuung der Schüler vorgebracht. Bei einer allgemeinen Befragung hat sich nunmehr ergeben, dass sich 12 Eltern eine Ferienbetreuung wünschen und in Anspruch nehmen würden. In den nächsten Wochen werden die betroffenen Eltern zu einer gemeinsamen Besprechung hinsichtlich der Rahmenbedingungen, wie auch der Elternwünsche eingeladen. Vom Gemeinderat wurde dieser Wunsch nach den dafür vom Land vorgeschlagenen Regeln und Richtlinien beschlossen.

Wirtschaftshof

Im Voranschlag ist für die Schaffung eines Wirtschaftshofes eine 1. Bauetappe einge-

plant. Der Gemeinde-Vorstand wird sich demnächst mit der Standortfindung beschäftigen und einen Planungsauftrag erteilen. Danach soll der Ausschuss für das öffentliche Bauwesen mit der weiteren Abwicklung betraut werden. Natürlich im Sinne der Wirtschaftlichkeit und einer professionellen Betreuung wäre es schön und sinnvoll, wenn es insbesondere für ein ASZ (Altstoffsammelzentrum mit fachmännischer Betreuung) eine Kooperation mit Nachbargemeinden geben würde.

Mit diesem Bauvorhaben wird das letzte noch offene, öffentliche und notwendige Projekt in unserer Gemeinde in Angriff genommen, da wir derzeit auf 3 Standorte verteilt eingemietet und untergebracht sind.

Rotes Kreuz

Eine äußerst erfreuliche Entwicklung erlebt soeben die Ortsstelle unseres Roten Kreuzes. OL Michael Hütthaler hat sich im vergangenen Jahr



zum Ziel gesetzt, einen Ausbildungskurs zum Rot-Kreuzhelfer vor Ort zu veranstalten. Durch eine engagierte Eigenwerbung mit gemeindlicher Unterstützung haben sich sage und schreibe 18 interessierte Kursteilnehmer zu einem Rettungssanitätskurs (100 Std. theoretische u. 160 Std. prakt. Ausbildung) angemeldet und nehmen bis heute im BGZ daran teil. Außerdem wird mit OL Michael Hütthaler und Dr. Herta Grünbichler ein wesentlicher Teil an Lehrbeauftragten aus dem eigenen RK-Team abgedeckt. Ein überaus erfreu-

cher und historisch erstmaliger Erfolg unserer Ortsstelle, der in die Geschichte der Ortsstelle unseres RK eingehen wird. Ein besonderes gemeindliches und persönliches Danke an alle KursteilnehmerInnen und der engagierten Ortsstellenleitung. Bez.StL u. BH Mag. Josef Kronister und ich haben uns am 14.3. bei einem spontanen Kursbesuch von diesem Erfolg überzeugen können und waren von der professionellen Kursgestaltung und Beteiligung beeindruckt.

Freiwillige Feuerwehr

Bei der am 10.3. im GH Strohmaier abgehaltenen 130. Jubiläums-Mitgliederversammlung konnte eine hohe Beteiligung von ca. 70 Feuerwehrmännern und -frauen gezählt werden. Ein besonderes Beispiel hat die Jugendfeuerwehr abgegeben, weil alle 14 Jugendfeuerwehrmitglieder mit ihren Jugendbetreuern anwesend waren, wo-



expert 
einschalten-und aus!
KÖNIG
Elektrotechnik Photovoltaik
3203 Rabenstein, St. Pöltnerstr. 2, Tel.: 02723/2155
3204 Kirchberg, St. Pöltnerstr. 8, Tel.: 02722/2955
office@elektro-koenig.at www.elektro-koenig.at

Hubsli's „Zwutschgal“
ab sofort geöffnet
(je nach Witterung)

Pielachpark-Buffer **Rasten - Essen - Trinken**

für ich mich herzlich bedanken möchte. Der Vorjahresbericht wurde mit Unterstützung von Film, Power Point u. Neuauflage eines Jugendfeuerwehr-Folders anschaulich präsentiert. Für die FF Hofstetten-Grünau wurde damit ein forderndes und anstrengendes Jahr mit 3 Großbränden beendet, in dem sie sich durch Einsatzbereitschaft, bestens gerüstet und durch professionelle Organisation ausgezeichnet hat und unseren besonderen Dank und Anerkennung verdient.

Im Rahmen dieser Jubiläums-Mitgliederversammlung konnte ich nicht nur Dank u. Anerkennung aussprechen, sondern mit Vzbgm. Arthur Rasch und GGR Tamara Schubert den über Jahre u. Jahrzehnte im Dienste der FF Hofstetten-Grünau in verschiedensten Funktionen tätigen Kdt. u. AKdt-Stv. Waler Bugl über einstimmigen Beschluss des GR das **Ehrenzeichen in Gold** u. Kdt.-Stv. Alois Ritl das **Ehrenzeichen in Silber** verleihen. Dazu darf ich namens des GR und persönlich recht herzlich gratulieren und alles Gute wünschen!

Einsatzhaus-Sanierung

Wegen anstehender Sanierungsmaßnahmen im Einsatzhausbereich des Roten Kreuzes hat sich die Gemeinde in gemeinsamer Abstimmung mit beiden Einsatzorganisationen und des bevorstehenden FF-Jubiläums zu einer Sanierung

des Einsatzhauses entschieden. Diese Sanierungsarbeiten wurden bereits begonnen und sollen bis Ende April abgeschlossen sein. Ich bedanke mich beim BH u. Bez.StL Mag. Josef Kronister und der Ortsstellenleitung des Roten Kreuzes sowie bei der Freiwilligen Feuerwehr für die rasche und unkomplizierte Einigung, Abwicklung und Unterstützung dieser notwendigen Erhaltungsmaßnahmen.

Steuerberatung – Neu

Als weiteres Beratungs- und Serviceangebot zu den bereits recht intensiv in Anspruch genommenen Beratungs- u. Sprechstunden von Notar u. Rechtsanwalt darf ich ihnen, liebe Gemeindebürger mitteilen, dass ich mit Frau MMag. Anita Himmelsberger aus unserer Gemeinde ein weiteres Sprech- u. Beratungsangebot für steuerliche Belange vereinbart habe.



Fr. MMag. Anita Himmelsberger wird eine monatliche „Steuerberatersprechstunde“ jeweils am Dienstag 24.4., 29.5., 26.6. von 17.00 bis 18.00



Uhr im BGZ abhalten, wobei eine kostenlose steuerliche Erstberatung angeboten wird. Ich freue mich über dieses weitere Beratungsangebot und danke Fr. MMag. Anita Himmelsberger dafür herzlich, ist sie noch dazu eine Bürgerin unserer Gemeinde. Nehmen sie, liebe BürgerInnen, dieses Angebot recht zahlreich in Anspruch, weil wir wissen, dass zu viele Millionen an möglichen Steuerrückvergütungen nicht abgeholt werden!!!!

Neubürgerstammtisch

Beim traditionellen Neubürgerstammtisch konnte ich am 13.3.2012 viele NeubürgerInnen im BGZ begrüßen und willkommen heißen. Alle im vergangenen Jahr 2011 zugezogenen Neubürger, welche unsere Gemeinde als neuen Wohnstandort ausgewählt haben, durfte ich mit einem Glas Sekt empfangen.

Nach kurzen Einleitungsworten meinerseits wurde mittels Power-point-Präsentation unsere Gemeinde mit ihrer Infrastruktur, ihren Einrichtungen und Projekten vorgestellt.

Danach war ein gegenseitiges Kennenlernen durch persönliche Vorstellung aller NeubürgerInnen angesagt, wo auch die Motivation des Zuzuges zum Ausdruck kam und viele zwischenmenschliche Gespräche und Diskussionen folgten. Ich durfte mich bei allen NeubürgerInnen dafür recht

herzlich bedanken, dass sie unsere Gemeinde als neuen Wohnsitz ausgewählt haben und sie damit wesentlich dazu beigetragen haben, dass unsere Gemeinde Hofstetten-Grünau zur einzigen Zuwanderungsgemeinde im Pielachtal geworden ist.

Letztendlich wurden Gastgeschenke an alle NeubürgerInnen verteilt und es klang bei Imbiss und Umtrunk dieser gelungenen Abend mit musikalischer Umrahmung von Franz und Paul Fahrngruber aus.

25. Neujahrsempfang des Bürgermeisters

Alljährlich ein einmaliges Zusammentreffen aller wichtigsten Repräsentanten, Obmänner, Spitzenfunktionäre aller Vereine, Organisationen, Bildungseinrichtungen sowie Veranstalter usw. mit einer überaus erfreulichen, ja lückenlosen Teilnahme, bei dem die Pfarre von Fr. Anna Toberer vertreten wurde. Im Wesentlichen ein Aufeinandertreffen aller Freiwilligen und Ehrenamtlichen unserer Gemeinde, ohne die ein gesellschaftlich bereicherndes Zusammenleben nicht vorstellbar wäre.

Zu diesem 25. Jubiläums-Neujahrsempfang konnte ich im BGZ Landesobfrau der NÖ Dorf- u. Stadterneuerung, Vzbgm. Arthur Rasch, GR Christine Gruber sowie die Dirndlkönigin Doris Fugger als Ehrengäste begrüßen.



25. Neujahrsempfang des Bürgermeisters



Ausgezeichneten Vereine

- **ARGE Grünauer Advent** - Programm- u. Kreativgestaltung
- **Freiwillige Feuerwehr** – 3 Großbrände, Jugendfeuerwehr
- **Rotes Kreuz** – Ausbildungskurs mit 18 Teilnehmer u. Aktivwerbung
- **Landjugend** - Projektmarathon und Bundesleistungsbewerb
- **ARGE Heimatforschung** - Herausgabe von 2 Büchern usw.
- **Österr. Rettungshunde** - Klubhauserrichtung
- **Dorferneuerung Mainburg** - 1. Dorffest mit Brückengeländersanierung
- **Kameradschaftsbund** - Neuerrichtung eines Schießstandes

Danach folgte ein mit einer Foto-Präsentation unterstützter Jahresrückblick auf 2011, gefolgt von einer Vorschau auf die wichtigsten Vorhaben des Jahres 2012.

Umrahmt mit Tanzeinlagen des ESV Tanzsportklubs St.Pölten wurde von Roland Hammer Schmid als Geschäftsführer der neu gegründete Verein „Verein Aspekt“ zur Unterstützung benachteiligter Minderjähriger und junger Erwachsener und deren Familien vorgestellt. Es folgte eine Vorstellung aller neugewählten Spitzenfunktionäre der Vereine und Organisationen.

Nach Terminabgleichung des

äußerst umfangreichen Veranstaltungskalenders für 2012 bildeten die von Landesobfrau Maria Forstinger vorgenommenen Ehrungen und Auszeichnungen für im Jahre 2011 besonders verdienter Vereine den Höhepunkt des Neujahrsempfanges.

Die musikalische Umrahmung erfolgte durch die Gruppe Cornus Brass unter der Leitung von Kapellmeister Anton Arner. Abschließend wurden alle Anwesenden zum hervorragenden Bauernbuffet geladen und es klang dieser Abend der **Freiwilligen und Ehrenamtlichen** unserer Gemeinde in den späten Abendstunden aus.



Mariazellerbahn Kooperationsvertrag

Am Abend des 28. Februar 2012 unterzeichneten die Vertreter der Gemeinden, die über Stationen der Mariazellerbahn verfügen und der Bahnbetreiber NÖVOG (Niederösterreichische Verkehrsorganisationsgesellschaft) in Kirchberg a.d. Pielach einen Kooperationsvertrag. „Es ist damit zum ersten Mal in der Geschichte der Bahnfahrt in Niederösterreich

reich gelungen, eine derartig enge Zusammenarbeit zwischen Bahnbetreiber und Gemeinden herzustellen“, freute sich Verkehrslandesrat Mag. Karl Wilfing anlässlich der Vertragsunterzeichnung.

Liebe BürgerInnen, Jugend, Senioren u. LeserInnen! Ich wünsche ihnen einen schönen Frühling und ein frohes Osterfest.

Mit freundlichen Grüßen
Josef Hösl

SOMMER BAL 2012
IM BGZ
HOFSTETTEN-GRÜNAU
EHRENSCHUTZ
LH DR. ERWIN PRÖLL

1. JUNI 20:30
FREITAG
EINLASS 19:30
VORVERKAUF/ABENDKASSA
EUR 10,- / EUR 12,-
VVK: GEMEINDEAMT UND
RAIFFEISENBANK
TISCHRESERVIERUNGEN
IM MAI JEDEN DIENSTAG VON 18:00-18:00 UHR
UNTER DER TELEFONNUMMER 02723/9242
REINERLÖS GEHT AN DEN
SOZIALFONDS HOFSTETTEN-GRÜNAU

ERÖFFNUNG UND MITTERNACHTSSHOW
LOTTERIE
BALLMUSIK
life brothers
CASINOS AUSTRIA AG
Rouletti-Tisch

SHUTTLE-DIENST
FIRMA WINTER BUS
TELEFON 0676/7800107

gärtner reisen
Raiffeisenbank in Hofstetten

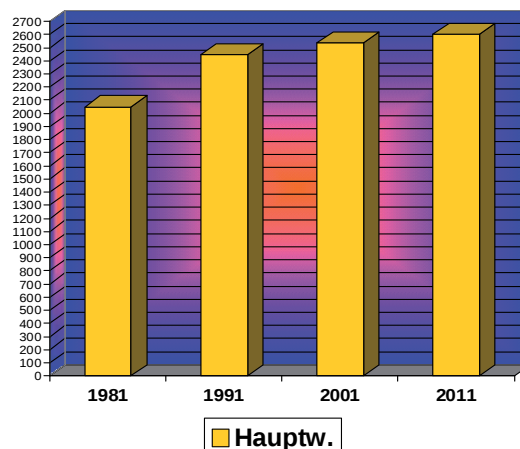
Einwohnerstatistik

Die Bevölkerungsbilanz 2011 ist positiv, es gab im Vorjahr 29 Geburten (2010: 26 Geburten), diesen Geburten standen nur 18 Todesfälle gegenüber (2010: ebenfalls 18 Todesfälle).

Durch einen vermehrten Zuzug konnte daher im abgelaufenen Jahr 2011 die Einwohnerentwicklung um 1,6 % gesteigert werden.

Einwohnerzuwachs seit der Volkszählung 1991 laut Grafik:

Seit der letzten Volkszählung (15. 05. 2001) ist die Personenanzahl mit Hauptwohnsitz um 40 auf 2.602 Einwohner per 31. 12. 2011 angewachsen, die Anzahl der Zweitwohnsitzer (238 Personen) ist gegenüber 2010 nahezu gleichgeblieben. Der Ausländeranteil wies im letzten Jahr eine leicht steigende Tendenz auf (Vorjahresstand 76 Personen), mit 31. 12. 2011 wurden 90 Personen mit nichtösterreichischer Staatsbürgerschaft gezählt.



HEIMAT ÖSTERREICH



E-Mail: petra.zimmerl@hoe.at
Tel.: 01/982 36 01 – 633
www.hoe.at

E-Mail: josef.hoesl@hofstetten-gruenau.gv.at
Tel.: 0664/511 2 999



Bauamtinfo - Freie Grundstücke, Häuser und Wohnungen

Grundstücke:

- Mainburg Pielachgasse: Auskunft erteilt Hr. Karl Stöckl 0664/2709512
- Mainburg Hofstattstraße: Auskunft erteilt Fr. Christine Zöchbauer 0676/4347000
- Grünaue Höhenstraße: Pfarramt Grünaue 02723/8421
- Plambachstraße 1: Sigrid Neuhauser 07487/2228
- Plambachstraße 7: Johann Gram 02723/8289
- Römerfeldsiedlung Neu! Auch im Baurecht möglich. Nur mehr wenige Grundstücke frei. Auskunft erteilt Bgm Josef Hösl 02723/8242-12

Häuser:

- Koch Robert u. Birgit, Sportplatzstraße 4, 0660/5509398

Wohnungen:

siehe Heimat Österreich

Beratungen

Eine wertvolle Hilfe stellt die Bauberatung von „NÖ gestalten“ dar. Der Berater kommt zu Ihnen und berät sie vor Ort. Da dies eine Serviceeinrichtung des Landes ist, können Sie mit unabhängiger und kompetenter Beratung rechnen. Info: 02742/9005-15656 oder www.noegestalten.at.

Technische Beratung durch Amtssachverständigen Ing. Josef Karner vom Gebietsbauamt St. Pölten im Bauamt Hofstetten-Grünaue jeweils am 1. Mittwoch im Monat ab 8.00 Uhr. Voranmeldungen notwendig. 02723/8242/15 Gottfried Luger

Wohnbauförderung

Nö Landesregierung, Abt. Wohnungsförderung, Landhausplatz 1/Haus 7a, 3109 St. Pölten

Bzw. NÖ Wohnbau-Hotline 02742/22133 (Mo-Do von 8-16 Uhr und Fr von 8-14 Uhr) sowie rund um die Uhr im Internet auf www.noegv.at und www.noegwohnservice.at.

Baugeschehen 2011

Baubewilligungen:	32
Bauanzeigen:	34
Benutzungsbewilligungen:	9
Parzellierung:	0

Häuseranzahl nach Katastralgemeinden Stand 31.12.2011

Aigelsbach	33
Grünaue	102
Grünsbach	109
Hofstetten	318
Kammerhof	92
Mainburg	115
Plambach	25
Plambachcheck	19
Gesamt	813

Thomas Stiefsohn

Ges.m.b.H.

Transporte • Baustoffe • Baggerungen

3202 Hofstetten, Gewerbepark Kammerhof-Süd 1

Telefon 02723/8245, Fax DW 20

office@stiefsohn.co.at

www.stiefsohn.com

20. & 21. April 2012
Start in die
Bau- und Gartensaison

Viele tolle Angebote

(z. B. Baueimer u. Mörteltrog € 5,80)

Ausstellung mit Granit
Figuren und Brunnen

Öffentliches Bauwesen

**Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und -bürger,
liebe Leserinnen und Leser!**

Nachdem der Winter das Land verlassen hat und der Frühling Einzug hält, können wir mit den Bauarbeiten starten. Auch heuer werden wir wieder einige Bauprojekte zur Erhaltung und Erweiterung der Infrastruktur durchführen.

Die Sanierung unseres Einsatzhauses ist bereits voll im Gange. Es werden undichte Fenster durch die Firma Josko getauscht und die Fassade von der Baufirma Anzenberger und Malermeister Franz Graf neu gestaltet.

Als erstes Straßenbauprojekt beginnen wir mit der Parkplatzbefestigung vor dem Abenteuerland im Gelände der Sehnsucht. Die Fa. Jägerbau wurde damit beauftragt. Auch die anderen Bauprojekte für 2012 wurden bereits im Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Der Ausschuss wurde bereits mit der Ausschreibung der Bauarbeiten der

- Friedhofstraße und der
- Marktgasse betraut.

Wir hoffen, dass diese neuen Projekte 2012 wieder ohne Komplikationen verlaufen werden. Das können wir nur in gewohnter Weise mit guter Zusammenarbeit und Toleranz, liebe Bürgerinnen und Bürger, meistern.



Frohe und vor allem frühlingshafte Ostern wünscht Ihnen im Namen des Ausschusses öffentliches Bauwesen

GGR Gerald Kraushofer

*Im Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben.
(Wilhelm von Humboldt)*

Wirtschaft und Tourismus

**Liebe Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürger!**

Ich möchte Ihnen wieder einen kurzen Bericht sowie einen Ausblick auf kommende Ereignisse geben.

Ich lade Sie jetzt schon sehr herzlich ein, unser Sommerfreizeitangebot wieder zu nutzen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Wir möchten Sie jetzt schon sehr herzlich zu unserem diesjährigen Ball einladen. Aus organisatorischen Gründen wurde aus dem bekannten Frühlingsball ein Sommerball der am 1. Juni 2012 stattfinden wird. Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen.

Auf Grund der winterlichen Temperaturen im vergangenen Februar konnten die Stockschiützen Hofstetten-Grünau auf der Asphaltstockanlage in der „Hölle“ wieder einen Eislaufplatz anlegen. Zahlreiche Jugendliche und Kinder nutzten diesen perfekten Eislaufplatz, um Eislaufen oder Eishockey zu spielen.

Vielen Dank an die Mitglieder des Stockschiützenvereins. Zu einer besonderen Veranstaltung lud der ESV St. Pölten



Sektion Tanzsport.

In der Multifunktionshalle in Grünau fanden die Landesmeisterschaften der Lateinamerikanischen Tänze statt. Vielen Dank an die zahlreichen Vereine die auch heuer wieder eine Vielzahl an Bällen veranstalteten.

Zum Schluss möchte ich Sie alle einladen, die zahlreichen Veranstaltungen in unserer Gemeinde zu besuchen! Ein Höhepunkt wird heuer sicher das Bundessensenmähen vom 22.-24. Juni.

In diesem Sinne wünsche ich allen eine schöne Zeit!

*Ihr Wolfgang Grünbichler
Geschäftsführender Gemeinderat*

**Eröffnung
1. Mai 2012
10.00 Uhr**

- Segnung
- Führung durch den Freizeitpark
- Frühschoppen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Abenteuerland Pielachtal

Was ist das Abenteuerland Pielachtal?

Eine abenteuerliche und einzigartige Schatzsuche für die ganze Familie. Werde wie Indiana Jones zum Schatzjäger vergangener Zeiten und entdecke viele Geheimnisse und Rätsel! Mit einer von drei Schatzkarten geht es auf eine spannende und geheimnisvolle Schatzsuche.

Von den Spuren der Antike, bis zum Beginn des Mittelalters, gibt es spannende Geheimnisse und viel Interessantes zu entdecken und erfahren.

Nach erfolgreicher Schatzjagd kann jeder Besucher sich noch an der Goldwäsche probieren. Jeden Tag gibt es andere Schätze, wie Rubine, Smaragde, Gold und Edelsteine zu finden. Die gefundenen Schätze dürfen mit nach Hause genommen werden. Auch für die Schatzsuche gibt es Replikate von antiken Münzen mit nach Hause.

Öffnungszeiten 2012:

01. Mai bis 29. Juni, Sa und So von 10.00-18.00
30. Juni bis 01. September, täglich von 10.00-18.00
02. September bis 26. Oktober, Sa und So von 10.00-18.00

Eintrittspreis 2012	Eintritt inkl. 1. Schatzkarte und Goldwaschen	Geld und Edelsteinwaschen	Höfburg 30 min	Kreuzkarte alle 3 Schatzkarten inkl. Goldwaschen Graben: Münze, Perle, Kette, Kettengeld
Kinder bis 6 Jahre	frei	frei	2,00	14,00
Kinder 6-16 Jahre	5,00	3,90	2,00	17,00
Erwachsene	7,90	3,90	---	55,00
Familie 2 Kinder 2 Erwachsene	24,00	12,00	---	---
Sonstige	6,90	3,90	---	---



3202 Hofstetten Grünau
Mariazellerstrasse 23
Thomas Pölzl
0664/ 19 29 205
office@sports-adventure.at



Umweltausschuss

Geschätzte GemeindebürgerInnen!

Die finstere Zeit ist vorbei und jeder freut sich schon auf Sommer, Sonnenschein und Aktivitäten im Freien. Dazu gehört zum Beispiel auch das Radfahren. In Zeiten wo Spritpreise sich Jenseits von Gut und Böse bewegen, ist das Rad wieder ein großes Thema geworden. Ansprechen möchte ich im Besonderen das e-Bike.

Um die Elektromobilität in der Kleinregion Pielachtal Schritt für Schritt zu forcieren,

war eine Arbeitsgruppe, bei der auch ich teilnahm, damit beschäftigt, Maßnahmen zu erarbeiten. Begleitet wurden wir von der Firma im-plan-tat in Person von Geschäftsführerin DI Martina Scherz.

Beim letzten Treffen am 28. Februar 2012 wurde ein spezielles Handbuch für die e-mobile Zukunft der Kleinregion Pielachtal übergeben. Nun soll bis 2016 die Umsetzung des e-Mobilitätskonzeptes mit sehr konkreten Inhalten vorangetrieben werden!

Vor allem ist es wichtig das Bewußtsein für nachhaltige Mobilität zu stärken. Unser Ziel ist es auch, dass jede Gemeinde der Kleinregion Pielachtal bis 2016 mit mindestens einem e-Fahrzeug ausgestattet ist.

Im Zusammenhang mit dem e-Bike wurden zudem weitere neue Ideen geboren. Zum Beispiel wird ein e-Bike-Verleih etabliert sowie der Radweg erweitert um eine sogenannte e-Radrunde zu ermöglichen. Die Vorantreibung der e-Mobilität ist ein wichtiger Schritt für eine nachhaltige Region



und bringt große Vorteile für unsere Umwelt.

Ich wünsche unseren GemeindebürgerInnen Frohe Ostern und den SchülerInnen sonnige Ferientage!

Eure

GGR Schubert Tamara

Geld im Restmüllcontainer „gefunden“

Verpackung – Verpackung – Verpackung. Sie wird immer mehr, aber wohin mit den Kunststoffverpackungen? Mit der Sammlung im gelben Sack können sie alle ihre Kunststoffverpackungen, wie Getränkeflaschen, Joghurtbecher, Plastiksackerl, Blisterverpackungen, Styropor-Verpackungen, usw. fachgerecht zur Sammlung geben. Als Hinweis sind die meisten Kunststoffverpackungen mit dem „grünen Punkt“ (kann auch andere Farbe haben) gekennzeichnet.



Nicht-Verpackungen wie z.B.: Kunststoffvorratsbehälter, Spielzeug, Luftmatratze..., sind Restmüll und nicht für die Sammlung im „Gelben Sack“ bestimmt, weil nur bei Verpackungsmaterialien der Entsorgungsbeitrag im Produktpreis inkludiert ist. In den Restmüll gehören auch Haushaltsgegenstände aus Kunststoff, die Nicht-Verpackungen sind. Beachten sie bitte die Sammelhinweise am Abfuhrterminkalender und den Aufdruck am „gelben Sack“.

Analysen des gelben Sackes haben gezeigt, dass 18 % des Inhaltes (Gewicht) des „Gelben Sackes“ keine Verpackung ist und daher als Restmüll gewertet wird. Sollte dieser Anteil steigen, werden dem Verband Bußgelder seitens der ARA vorgeschrieben. Aufwendungen wie diese erhöhen und Erlöse aus Altstoffen vermindern die Müllgebühren. Gleichzeitig hat eine Restmüllanalyse der BOKU (Universität für Bodenkultur Wien) im Jahr 2011 gezeigt, dass 34 % also gut ein Drittel des Restmüllvolumens aus Verpackungsmaterial besteht, welches im gelben Sack ent-



sorgt werden könnte. Das Verpackungsmaterial im Restmüll kann nicht mehr wiederverwertet werden und ist somit als Rohstoff für weitere Produkte verloren. Durch den Einsatz von Abfällen welche dem Recyclingprozess zugeführt werden können, werden nicht nur Rohstoffe, sondern auch Energie bei der Erzeugung eingespart.

Mülltrennen ist nicht nur für die Umwelt gut, sondern in Zeiten der Finanzkrise auch für das eigene Geldbörsel. So macht Abfallwirtschaft Sinn!

Für weitere Fragen stehen Ihnen der Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk St. Pölten zur Verfügung: 02742/71117 oder www.abfallverband.at

Sitzungssteno

Sitzung am 27. Februar 2012

Folgende Punkte wurden bei der Gemeinderatssitzung am 27. Februar 2012 beschlossen:

- Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2011
- Der Zeichnungsrechtwechsel von GR Dipl.Ing. Markus Schlatzer auf GGR Tamara Schubert
- Die Unterstützung des Projektes „Lehr- und Besinnungspfad“ der Pfarre mit der Übernahme von 25 % der Gesamtkosten, max. € 7.500,--
- Der Kooperationsvertrag mit der NÖVOG betreffend die Betreuung aller Bahnhöfe im Gemeindegebiet
- Der Verkauf von 2 Grundstücken in der Römerfeldsiedlung II
- Die Straßenbauprojekte für das Jahr 2012
- Das Ansuchen an die Österr. Post wegen Umpostung aller Häuser im Gemeindegebiet, die derzeit eine andere Postleitzahl als 3202 haben
- Ein Grundsatzbeschluss für die Einrichtung einer Ferienbetreuung in den Sommerferien 2012

NÖ Heizkostenzuschuss 2011/2012

Geförderter Personenkreis:

Den NÖ Heizkostenzuschuss können NÖ LandesbürgerInnen erhalten, die einen Aufwand für Heizkosten haben und deren monatliche Einkünfte den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten.

Die Anträge für diese Heizperiode können noch bis spätestens 30. April 2012 samt den erforderlichen Unterlagen bei der Hauptsitzgemeinde Hofstetten-Grünau im Bürgerservicebüro gestellt werden.

Rechnungsabschluss 2011

Das Haushaltsjahr 2011 wird mit einem Sollüberschuss im Ordentlichen Haushalt von € 401.475,61 und einem Sollabgang im Außerordentlichen Haushalt von -€ 473.996,60 abgeschlossen.

Gesamthaushalt:

Soll-Abgang: -€ 72.520,99
Der Kassenistbestand beträgt per 31.12.2011: -€ 136.039,08

	EINNAHMEN	AUSGABEN
Ordentlicher Haushalt	€ 3.925.441,65	€ 3.523.966,04
Außerordentlicher Haushalt	€ 768.749,02	€ 1.242.745,62
Verwahrgelder	€ 602.460,03	€ 675.483,00
Vorschüsse	€ 1.129.157,20	€ 1.138.632,42

Darlehensstand

Darlehensstand per 1.1.2011:	€ 1.976.664,64
Darlehensstand per 31.12.2011:	€ 1.848.316,98
Tilgungen im Jahr 2011:	€ 171.347,66
Darlehensaufnahmen im Jahr 2011:	€ 43.000,00
Zinsendienst im Jahr 2011:	€ 37.801,54
Ersätze Zinsenzuschuss:	€ 5.795,16
Nettoaufwand:	€ 203.354,04

Die Pro-Kopf-Verschuldung (ohne Leasing) unserer Gemeinde beträgt per 31.12.2011: € 710,34

Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2011 wurde vom Kontrollausschuss am 24. Feb. 2012 geprüft und am 27. März 2012 vom Gemeinderat beschlossen.

Ihre Finanzverwaltung



www.strabag.com

• STRASSENBAU • KANALBAU
• LEITUNGSBAU • ASPHALT
• PFLASTER • FLÄCHENGESTALTUNG

STRABAG AG, Direktion AD – Verkehrswegebau
A - 3106 St. Pölten, Ernst Maerker Straße 20
Tel.: +43 (0)27 42 / 88 17 22 - 0, Fax DW 81

STRABAG

Volkshochschule



VHS Pielachtal – Ihr Bildungsnahversorger!



In dieser Osterausgabe dürfen wir Ihnen unsere erfreuliche Bilanz mit Stolz berichten. Ein Großteil der Kurse haben bereits begonnen und die engagierten KursleiterInnen sind mittendrin in Ihren Ausführungen. 130 begeisterte Kinder (siehe Foto Kreativ Tanzen), ein ganz wesentlicher Anteil, sind bei den derzeit über 600 TeilnehmerInnen im diesjährigen Frühjahrsemester bei uns zu Gast.

Ein besonderer Hinweis gilt den kostenlosen Kursen der NÖ. Gestaltungsakademie am 23., 24. und 25. April zu den Themen Der Garten, Der Altbau und Der Neubau.



Nachfolgende Kurse mit nebenstehenden Terminen können noch gebucht werden können. Auf unserer Homepage www.vhs-pielachtal.at bzw. unter 02723/8242/10 können sie sich über die Buchungslage informieren.

Trommeln für Anfänger	Mittwoch 11.04.2012	19:00 Volks- und Hauptschule Proberaum
Drechseln für Fortgeschrittene	Samstag 14.04.2012	09:00 Holz-Profi Gewerbegebiet
Bodybliss Samstag	Samstag 14.04.2012	10:00 Bürger- und Gemeindezentrum
Praxisseminar Kräuterkosmetik	Mittwoch 18.04.2012	17:00 Volks- und Hauptschule Schulküche
Drechseln Grundkurs	Samstag 21.04.2012	09:00 Holz-Profi Gewerbegebiet
Vegetarische Aufstriche und Vollkorngebäck	Donnerstag 26.04.2012	18:00 Volks- und Hauptschule Schulküche
Aquajogging	Freitag 27.04.2012	18:00 Aquarella im BGZ
Trommeln für mäßig Fortgeschrittene	Mittwoch 09.05.2012	19:00 Volks- und Hauptschule Proberaum
Die Welt der Collage für Erwachsene	Freitag 11.05.2012	16:30 Atelier Grasmann
Bodybliss Samstagabend	Samstag 12.05.2012	16:00 Bürger- und Gemeindezentrum
Bodybliss Samstag	Samstag 26.05.2012	10:00 Bürger- und Gemeindezentrum
Bodybliss Samstagabend	Samstag 14.07.2012	16:00 Bürger- und Gemeindezentrum
Kräuter Meisterklasse	Freitag 01.06.2012	16:00 Gh. Strohmaier, Hauptplatz 4

Die NÖ Gestaltungsakademie gilt seit vielen Jahren als kompetente Anlaufstelle für all jene, die neu bauen oder renovieren möchten.

Sie kommt nun in Kooperation mit der VHS Pielachtal nach Hofstetten-Grünau, um Ihnen dieses kostenlose Beratungsangebot zur Verfügung zu stellen. Das Serviceangebot umfasst u.a. Seminare durch firmenunabhängige Fachleute. Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit zu individuellen Einzelberatungen.

Modul A - 6005

Der Garten das grüne Wohnzimmer - Warum man Garten und Haus gemeinsam planen sollte 23. April 2012, 18.00 – 20.00 Uhr im BGZ Hofstetten-Grünau

Modul B - 6006

Der Altbau/Renovieren, sanieren, Aus- und Umbau - Womit beginne ich und was lasse ich lieber 24. April 2012, 18.00 – 20.00 Uhr im BGZ Hofstetten-Grünau

Modul C - 6007

Der Neubau/Material, Gestaltung, Planung - Worauf man achten und wie eine Planung ablaufen sollte 25. April 2012, 18.00 – 20.00 Uhr im BGZ Hofstetten-Grünau

Achtung! Teilnahme nur bei Anmeldung mit nebenstehenden Kursnummern schriftlich, telefonisch, per E-Mail oder Internet.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Osterfest und viel Muse bei ihrem Tun

Ihr VHS – Team



MULTIMEDIATHEK
media & more

mmt - die aktuellste Bücherei des Tales

Der Frühling hat Einzug gehalten und Ostern steht vor der Tür. Wir haben zu den Themen Garten, Sport und Bewegung sowie Fasten und Ernährung zahlreiche Medien vorbereitet! Ein Besuch lohnt sich, denn die aktuellste Bücherei des Tales ist Ihr „NAHVERSORGER“ in Sachen Bildung, Wissensvermittlung und entspannender Freizeitgestaltung. Was sonst noch los ist, erfahren sie auf unserer homepage unter www.mmt-hofstetten.bvoe.at.

Ostereieraktion in der MMT

Auch heuer darf die Multimediathek wieder Ihre Besucherinnen und Besucher mit dem bereits traditionellen Ostergruß in der Zeit vom 1. April bis 5. April überraschen. Das Team der MMT freut sich auf Ihren Besuch.

Wir danken der Firma Janker

JANKER
EIERHANDEL

und deren und unserer Mitarbeiterin Andrea Steindl für diese tolle Aktion.

Aktionen im Lesemonat April

Vom 2. 4. „Andersentag“ bis 23. April „Welttag des Buches“ werden wir wieder zahlreiche Schulklassen in der MMT begrüßen dürfen. Die MMT-Mitarbeiterinnen Elisabeth Kendler und Karin Fahrnberger haben sich schon einiges ausgedacht, um das Lesen spannend und attraktiv zu machen.



Bgm Josef Hösl, die MMT Organisationsrinnen der Lesemonat Schwerpunkte Frühling und Herbst, Elisabeth Kendler und Karin Fahrnberger, VS Direktorin Brunhilde Frühwirth sowie Marcel Kienbacher, 4a Klasse, einer der stolzen GewinnernInnen vom Vorjahr.

Buchflohmarkt

In der Aula des Bürger- und Gemeindezentrums findet ab 23. April (Welttag des Buches) bis 29. April der bereits traditionelle Buchflohmarkt statt.



Wir halten die gängigsten Zeitschriften für Sie bereit

Wir führen für Sie GEO, Garten + Haus, Kraut & Rüben, Konsument, Land der Berge, Abenteuer & Reisen, Ausflug & Urlaub, WUFF das Hundemagazin, Gesundheit, ORF Nachlese, Landlust, Koch & Backjournal, Schöner Wohnen, Medizin aktuell, Servus, Fratz

Wir haben eine tolle topaktuelle Homepage – Überzeugen Sie sich unter www.mmt-hofstetten.bvoe.at – und machen Sie mit bei der Aktion „Leser aktiv“



und Co und für Kinder auch Geolino. Dies alles um nur 10 bzw. 20 Cent pro Woche.

Im Namen der LeserInnen dankt das MMT Team den bisherigen Zeitschriften-Sponsoren. Die Multimediathek Hofstetten-Grünau sucht weiterhin Paten und Patinnen. Wer will, wer kann der/die NÄCHSTE sein??

Ihr Geschenk für Kinderparty, Geburtstage u.v.m.

Wir wollen Sie auf unsere Lese-, Hörbuch- und DVD-Gutscheine aufmerksam machen. Bestens geeignet für ein Geschenk, das von langer Hand geplant aber auch in letzter Minute erfolgen kann.

Auf ihren Besuch freut sich ihr MMT Team

Bestseller stets aktuell:

Wussten sie schon? Als tollen Service bieten wir unseren Kunden, dass sämtliche Bücher und DVDs, die in den Charts an 1. Stelle stehen, prompt angekauft werden.

Geöffnet am: Dienstag 16 bis 19 Uhr, Donnerstag 14 bis 16.30 Uhr und Sonntag 9 bis 11.30 Uhr. Tel. 02723/8242/32. www.mmt-hofstetten.bvoe.at. Wollen Sie uns elektronische Nachrichten übermitteln: mmt-hofstetten@ktp.at

Keine Einschreibgebühr!

Bücher muss man nicht kaufen, man kann sie auch leihen!

Kindergartenbesuch in der MultiMediaThek

Im März besuchten die Vorschüler des Kindergartens Hofstetten-Grünau in Begleitung ihrer Pädagoginnen die Multimediathek. Dabei erfuhren sie von MMT Mitarbeiterin Michaela Weldy was man sich hier alles ausborgen kann (neben Bilderbücher und Erstlesebücher auch Hörbücher und mehr...) und wo was zu finden ist. Natürlich hatten sie auch die Gelegenheit, selber nach Lust und Laune zu schmökern und sich vorlesen zu lassen! Eifrig genutzt wurde auch der Zeichen- und Maltisch. Von der Bücher- und Lesebegeisterung der jungen Hofstetten-Grünauer überzeugten sich auch MMT Leiter Gottfried Luger und Bgm. Josef Hösl.



Kindergartengruppen 3, 4 und 5 in Begleitung der Pädagoginnen Melanie Winter und Petra Schweitzer.



Gruppen 1 und 2 in Begleitung der Pädagoginnen Michelle Haydn und Martha Lechner sowie der Betreuerin Gabriel Özelt.



Autorenlesung

Unsere KooperationspartnerInnen, die Volks- und Hauptschulen Hofstetten-Grünau veranstalten eine Autorenlesung mit **Robert Klement** welche am **Montag den 23. April** (Welttag des Buches) ab **8.30 Uhr** (zuerst Volksschüler - dann Hauptschüler) in der **Bibliothek der Hauptschule** stattfindet.



Wir freuen uns auf diese Veranstaltung.



Kooperation mit der HS Grünau-Rabenstein

Ein Semester lang besuchte HHL Karin Sieder von der HS Grünau-Rabenstein die 4. Klassen der VS Hofstetten-Grünau. Es war ihr ein großes Anliegen, die Nahtstelle VS-HS zu schließen und die Kinder auf den Übertritt in die HS vorzubereiten. Gemeinsam vertieften sich die Lernenden in naturwissenschaftliche Experimente und Themen bzw. bearbeiteten sie interessante

Seiten für Kinder im Internet. Zur Erinnerung an diese Forscher- und Experimentierzeit erstellten sie unter Anleitung von Fr. Karin Sieder eine Portfoliomappe und dokumentierten ihre Lernziele.

Schon beim Tag der offenen Tür am 23.12.2011 erhielten die Kinder einen Einblick in die verschiedenen Lehrfächer der HS und konnten somit HS-Luft „schnuppern“.



Thommy Ten verzaubert die Volksschulkinder

Thomas Höschele, besser bekannt als Thommy Ten aus der „Großen Chance“, bot mit seiner Assistentin, Christine Gruber aus Hofstetten, für die Kinder im Turnsaal eine tolle magische Zaubershow. Die Zuseher wurden mit einer perfekt abgestimmten Zaubershow niveauvoll unterhalten und dem Publikum wurde einiges zum Grübeln geliefert.





Verkehrsübung im Schonraum

Für die Kinder der 1. Klassen veranstaltete der ÖAMTC in der Aula eine Verkehrserziehungsstunde. Im sicheren Raum wurde das Überqueren des Zebrastreifens, die Fußgängerampel und das Anschnallen beim Mitfahren im Auto geübt. Puppe Mimi weiß jetzt, wie wichtig es ist, sich bei jeder Autofahrt anzuschnallen.



Gesunde Schule: Schwerpunkt Ernährung

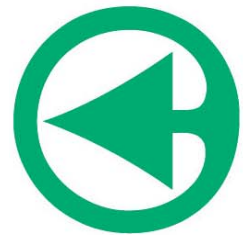
Im Jänner und Februar besuchte Ernährungsberaterin Dagmar Groll nochmals alle Klassen unserer Schule. Da wir heuer einen Ernährungsschwerpunkt haben, lernten die Kinder über versteckte Fette und Öle bzw. über den Zuckeranteil in unseren Getränken und Lebensmitteln. Die Kinder der 1. Klassen wurden in die Welt der Sinne entführt und konnten an verschiedenen Riech-, Tast- und Schmeckstationen ihre Sinne trainieren.



Faschingdienstag in der VS

Viele verkleidete Kinder trafen sich am Faschingdienstag in der Volksschule. Auch die Lehrerinnen waren an diesem Tag nicht wieder zu erkennen.

Brunhilde Frühwirth
VS Hofstetten-Grünau



www.fink-sveiger.at

FINK-SVEIGER

Musikschulkonzert am 27. 4. 2012

Schülerinnen und Schüler der Gemeinden Hofstetten-Grünau, Rabenstein und Weinburg werden beim Musikschulkonzert im Gemeinde- und Kulturzentrum Rabenstein am 27. April 2012 um 19 Uhr auftreten. Zu hören sein wird ein bunter Querschnitt von Solostücken und Ensemblesmusik. Wir laden alle dazu ganz herzlich ein!

Dr. Friedrich Anzenberger,
Musikschulleiter



Unsere
Geschäftszeiten

Mo. - Fr.
7.00 - 18.30 Uhr
Samstag
7.00 - 17.00 Uhr

Wir wünschen
ein frohes
Osterfest !

Schulpflicht in Österreich



In letzter Zeit wird viel über Schul- u. Bildungspflicht in Österreich gesprochen.

Die Schulpflicht gilt für alle Kinder, die sich dauernd in Österreich aufhalten, sie beginnt mit dem sechsten Lebensjahr und erstreckt sich über neun Jahre.

Diese Bildungspflicht wird hauptsächlich durch den Besuch von Volks-, Haupt-/ Mittelschule oder Gymnasium erfüllt. Nur einige wenige Eltern bilden ihre Kinder zu Hause selbst aus.

Doch leider besuchen 75.000 Jugendliche weder eine Schule, noch gehen sie einer Arbeit nach. Das sind 8% der Jugendlichen zwischen 16 und 24 Jahren. Ich persönlich finde, dass Eltern, die ihren Kindern keinen regelmäßigen Schulbesuch ermöglichen, oder sie nicht animieren dem Schulunterricht beizuwohnen, die Zukunftschancen ihres Nachwuchses stark beeinträchtigen. Denn ein Schulabbruch ist die Vorstufe zur Arbeitslosigkeit.

Durch längere Abwesenheit der Schüler vom Unterricht, können Klassenziele kaum erreicht werden, und die Schüler verlassen schlecht ausgebildet die Schule.

Immer wieder betonen Lehrherren, dass angehen-

de Lehrlinge die deutsche Sprache nur äußerst mangelhaft beherrschen, dass das Leseverständnis wenig, bis nicht vorhanden sei, aber auch Grundkenntnisse der angewandten Mathematik fehlen, sodass in vielen Fällen aus diesem Grund eine berufliche Ausbildung nicht möglich sei.

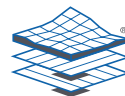
Ein erster Schritt könnte sein, die Eltern in die Pflicht zunehmen und verpflichtende Elterngespräche bei Schulpflichtverletzungen einzuführen, aber auch umfassende Motivforschung und konkrete statistische Erhebungen in Angriff zu nehmen, um eine bessere Prävention zu ermöglichen. Weiters ist der Ausbau des sogenannten Jugendcoaching anzustreben, bei dem Jugendliche, die am Ende der Schulpflicht nicht wissen, was sie weitermachen werden, vom Arbeitsmarktservice ein Jahr begleitet werden, um sie Job- oder Schul-fit zu machen. Leider gibt es das Jugendcoaching noch nicht bundesweit.

Zusätzlich sollten Schulpsychologen und Schulpädagogen Schwerpunktaktionen zum Thema Schulverweigerung setzen, um auf die Folgen einer Schulpflichtverletzung aufmerksam zu machen.

Finanzielle Strafen, oder Einbehalten eines Teils des Kinderbetreuungsgeldes, sollte nur der allerletzte Ausweg bleiben.

*Einen schönen Frühling
wünscht Ihnen
Alexandra Zeller*

»Was für viele Herausforderung ist, ist für uns längst Routine.«



**VERMESSUNG
SCHUBERT**
ST. PÖLTEN | Krems | Neulengbach | Ybbs

Vermessung und mehr ...

kompetent. effizient. punktgenau.

Grundstücksvermessung

- Grundteilungen:
- Bauland und Grünland
- Grenzkataster
- „Intelligente“ Parzellierungen
- Grenzfeststellungen
- Sachverständigen-Gutachten

Ingenieurvermessung

- Vermessung am Bau
- GPS-Präzisionsvermessung
- Lage- und Höhenpläne für Hochbau, Strasse, Schiene, Wasser
- Leitungs-Dokumentation
- Geo-Monitoring
- Tunnelvermessung

Liegenschaften

- Gebäude-Bestandsvermessung: Grundrisse, Nutzflächenbestimmung, Schnitte, Ansichten, 3D-Fassadenvermessung
- Liegenschafts-Management
- Facility Management
- Laserscanning



ST. PÖLTEN Tel. +43 (0)2742/36 25 64-0
Krems/Donau Tel. +43 (0)2732/85 760
Neulengbach Tel. +43 (0)2772/52 133
Ybbs/Donau Tel. +43 (0)7412/55 483

vermessung@schubert.at | www.schubert.at



ZUM HEILIGEN GEORG
PIELACHTAL APOTHEKE

Neu in unserer Apotheke

orthomol mental



orthomol immun



orthomol sport



orthomol arthro plus



► **02723 77899**

Einfach vorbestellen & holen.

Pielachtal Apotheke zum heiligen Georg
Mag. pharm. Schinoda OG

Mariazeller Str. 13/5

3202 Hofstetten-Grünau

t. 02723 77899

f. 02723 77899-11

info@pielachtalapo.at

Fragen Sie nach der

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 08.00-12.00

14.00-18.00

Sa: 08.00-12.00

www.pielachtalapo.at

apOCARD

Auf den Spuren der Vergangenheit

Folge 59



Unsere Denkmäler auf den Fluren - Die Klein- und Flurdenkmalforschung

Klein- und Flurdenkmäler sind wichtige Zeichen und Erinnerungen in unserer Landschaft. Sie sind Teil unserer Kultur, oft Ausdruck der Frömmigkeit.

Die Heimatsforschung Hofstetten-Grünau hat immer wieder die religiösen Flurdenkmäler erfasst, fotografiert, beschrieben. Zwei „Marterlführer“ (1984 und 2007 herausgegeben) erzählen davon.

Im Wesentlichen unterscheiden wir religiöse und weltliche Flurdenkmale.

Zu den religiösen Flurdenkmälern gehören u.a. Steinkreuze, Holz- und Eisenkreuze, Standbilder, Breitpfeiler, Feldkapellen, Pfeiler- und Säulenbildstöcke, Bildbäume und Marterl.

Zu den nicht-religiösen Klein- und Flurdenkmälern gehören Wackelsteine, Kultsteine, Prangersäulen, Grenzsteine, Wasserstandsmarken, Prellsteine, Denkmäler, Kleinspeicher, Dörrhäuser, Brunnen, Statuen, Bilder, Handwerkschilder, Hauswappen, Haustüren, Sonnenuhren usw. Besonders interessant sind natürlich die religiösen Flurdenkmäler.

Derzeit gibt es in unserer Gemeinde Hofstetten-Grünau 85 religiöse Flurdenkmale (Grünau 10, Hofstetten 9, Kammerhof 3, Aigelsbach 9, Plambachcheck 12, Plambach 8, Mainburg 12, Grünsbach 22). Einige davon sind aber etwas beschädigt, sollen aber wieder hergerichtet werden.

Das Kreuz auf der Restenbauer Höhe

Im März des Jahres 2010 entstand in der Gruppe „Heimat-

forschung“ die Idee, auf der Restenbauer Höhe ein Kreuz zu errichten.

Die Grundbesitzer Karl Stritzl (Aigelsbach 11) und Gottfried Dirnberger (Plambachcheck 14) erteilten die Genehmigung zur Errichtung. Ing. Karl Grubner entwarf die Pläne. Karl Zandl fertigte in großartiger Weise das Kreuz aus Nirosta-Material. In der Mitte ist aus Glas ein Radbild gefertigt. Es soll zur Meditation einladen.

Im September 2011 war es soweit: die Heimatsforschung errichtete einen Sockel. Grundbesitzer Karl Stritzl half in besonders dankenswerter Weise mit Traktor und Mischvorrichtung mit und stellte die Baumaterialien kostenlos zur

Verfügung. Am Donnerstag, dem 15. September wurde das Kreuz montiert. Besondere Verdienste für die Errichtung des Kreuzes erwarben Karl Stritzl, Karl Zandl, Karl Grubner und Franz Moser.

Am Sonntag, dem 9. Oktober 2011 wurde das neu auf der Restenbauer Höhe (Plambachcheck/Aigelsbach, Seehöhe 609 Meter) errichtete Kreuz von Pater Patrick Schöder gesegnet. Trotz des unwirtlichen Wetters - es herrschten Kälte und Regen - waren mehr als 200 Leute gekommen, um bei der Segnung dabei zu sein.

Die Heimatsforschung Hofstetten-Grünau wünscht sich, dass dieses weithin sichtbare Kreuz (gleichsam ein Gipfelkreuz)

auf der höchsten Erhebung der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau zu meditativer Betrachtung einlädt und zur Einkehr und Besinnung aufruft. Das Licht der Sonne, das durch das Radbild hell leuchtet, soll die Kraft des Lebens, die Kraft der Natur, alle Möglichkeiten, die uns gegeben sind, zum Ausdruck bringen. Die Anhöhe mit dem Kreuz soll aber ein Ort der Ruhe, der Einkehr und der Besinnung bleiben.

Die Datenbank: Klein- und Flurdenkmäler in Niederösterreich

Das Bildungs- und Heimatwerk Niederösterreich arbeitet derzeit an einer Klein- und Flurdenkmal-Datenbank. Geplant ist die Aufnahme möglichst vieler Flurdenkmäler aus NÖ. Man schätzt, dass es in NÖ etwa 33.000 solcher Objekte gibt. Alle Flurdenkmale sollen nach einem wissenschaftlichen Leitfaden erfasst werden. Somit sollte jeder Interessierte auf viele Kulturdenkmäler Niederösterreichs mittels PC, Laptop, Handy etc. zugreifen können. Steht man vor einem Marterl, kann man (wenn es schon erfasst ist) Entstehungsgeschichte, Besitzer etc. abrufen. Die Lage soll nach geographischen Koordinaten erfasst werden. Auf der Internet Seite des Bildungswerkes www.bhw-n.eu kann man Genaueres erfahren.

Unsere Heimatsforschung wird versuchen, alle Flurdenkmale nochmals zu erheben, zu beschreiben, zu fotografieren. Dann sollen alle Daten in die neue Datenbank eingegeben werden.

Heimatsforschung Hofstetten-Grünau, Gerhard Hager



Rotes Kreuz

**Liebe Gemeindebürgerinnen!
Liebe Gemeindebürger!**

Im 1. Quartal 2012 haben wir neben unserer Arbeit im Rettungs- und Krankentransport noch einige andere Aktivitäten durchgeführt über die ich ihnen gerne berichten möchte. Weiters erlaube ich mir, ihnen einen Ausblick über geplante Aktivitäten zu geben und sie jetzt schon dazu einladen.

Jugendarbeit:

Nach einer etwas längeren Pause, haben unser Rettungsfreunde wiederum mit großer Begeisterung ihre „Arbeit“ begonnen. Dabei konnten unsere Jugendbetreuer ein neues Mitglied begrüßen. Neben Spiel und Spaß lernen unsere Jugendlichen Erste Hilfe und viele Dinge über das Rote Kreuz. Sollten sich Kinder für diese Gruppe interessieren, steht ihnen unsere Gruppenleiterin, Frau Claudia Gamjäger gerne für Auskünfte zur Verfügung (jrk-hg@gmx.at oder via Facebook).

Gesundheits- und Sozialdienst:

Ein weiteres „Standbein“, welches wir versuchen in unserer Ortsstelle aufzubauen, ist der Bereich Gesundheits- und Sozialdienst (GSD). Hierbei wollen wir primär zwei Gebiete abdecken. Neben dem Aufbau eines Krieseninterventionsteams (KI-Team) versuchen wir auch, Leute für den Bereich „Betreutes Reisen“ zu gewinnen.

Dieses Angebot richtet sich an Menschen jeder Altersgruppe, welche durch Krankheit oder andere Umstände eingeschränkt sind die gewohnte Umgebung zu verlassen. Wir planen Ausflüge, gemeinsame Besuche kultureller Veranstaltungen usw. welche durch speziell ausgebildete MitarbeiterInnen und RettungssanitäterInnen begleitet werden. Mit diesem Angebot bemühen

wir uns den Wunsch nach Sicherheit und Geborgenheit zu erfüllen. Wir möchten so dazu beitragen, dass Sie Freude und Spaß erleben, Freundschaften wieder aufleben lassen, neue Kontakte knüpfen und die Einsamkeit gegen Gemeinsamkeit tauschen. Starten möchten wir im Herbst 2012. Einen ersten Infonachmittag dazu hat es am 22. 02. 2012 gegeben, bei dem wir rund 10 Personen begrüßen durften. Für Fragen, Anregungen und Auskünfte, sowie für Personen welche „Zeit zu verschenken“ haben und mitarbeiten möchten steht ihnen gerne meine Stellvertreterin, Frau Manuela Glaubacker, Telefon: 0676/87 87 13302, zur Verfügung.

Erste Hilfe Kurs:

Die Basis unserer Arbeit im Rettungsdienst ist die Grundversorgung des „Notfallpatienten“ durch einen Ersthelfer. Daher bieten wir auch heuer der Bevölkerung die Gelegenheit, die Maßnahmen neu zu lernen oder ihre Kenntnis hierfür aufzufrischen.

Die Termine für den Erste Hilfe Kurs sind: der 16., 19., 23., 26., 30. April und der 3. Mai 2012, Beginn jeweils 18:45. Weitere Informationen über Anmeldung, Kursgebühren etc. erfahren sie über die Homepage des Roten Kreuzes (<http://www.rotekreuz.at/noe/dienststellen/st-poelten/kurse-aus-weiterbildung/>) oder der Gemeinde sowie direkt auf unserer Ortsstelle.

Fortbildungen:

Um für Rettungseinsätze gerüstet zu sein, ist es erforderlich, dass wir uns immer wieder fortbilden. Daher bieten wir unseren MitarbeiterInnen regelmäßige Fortbildungen an, welche auch sehr gut besucht werden. Im Jänner konnten wir zum Thema „Kindernotfälle“ sogar Gäste aus Waidhofen/Th. begrüßen. Diese Teilnahme war sicherlich eine Bereicherung für alle – sowohl



dienstlich als auch menschlich. Für mich persönlich auch ein Zeichen, dass wir auf unserer Ortsstelle sehr interessante Schulungen anbieten und durchführen. Im Februar hatten wir eine spezielle Schulung für Notfallsanitäter, welche von Frau Dr. Herta Grünbichler geleitet wurde, durchgeführt. Ich möchte dabei nicht unerwähnt lassen, dass wir direkt auf unserer Ortsstelle 5 „Notfallsanitäter“ haben.

Besuch der Leitstelle von 144 Notruf NÖ:

Ein Großteil unserer „neuen“ MitarbeiterInnen, welche gerade ihre Ausbildung zum Rettungssanitäter absolvieren, besuchten am 02. 03. 2012 die Leitstelle von 144 Notruf NÖ. Der Leitstellenleiter, Herr Patrik Buranik, erklärte uns in einer 2 stündigen Führung die Arbeit der Leitstelle. So konnten wir direkt einen Einblick in die Arbeit der Leitstellenmitar-

**Termine
2012**

niederösterreichische
DORFSTADT
erneuerung

Hofstetten
Grünau
Menschen in Bewegung

Pielachtaler Bauernmarkt

**Marktzeiten:
14-tägig
jeweils Samstag**

9.00-12.00 Uhr



24. März
7. u. 21. April
5. u. 19. Mai
2., 16. u. 30. Juni
14. u. 28. Juli
11. u. 25. August
8. u. 22. September
6. u. 20. Oktober
3. u. 17. November

**AM HAUPTPLATZ IN HOFSTETTEN-GRÜNAU
VOR DEM BÜRGER- UND GEMEINDEZENTRUM**

beiterInnen bekommen.

Haussanierung:

Nach rund 20 Jahren ist es notwendig, einige Sanierungsmaßnahmen an unserem Gebäude durchzuführen. Gemeinsam mit der Feuerwehr und der Marktgemeinde wurde BM Karl Kendler beauftragt, die notwendigen Arbeiten auszuschreiben. Bis zur 130 Jahr Feier der FF Hofstetten - Grünau, Anfang Mai, sollen diese Arbeiten abgeschlossen werden. Der Marktgemeinde Hofstetten - Grünau möchte ich für die großzügige finanzielle Unterstützung danken.

Rettungstag 2012:

So wie im Jahr 2011 hätten wir für Anfang Juni einen Rettungstag geplant. Durch die Verschiebung der Bergmesse des ÖKB kann dieser Rettungstag leider nicht zum geplanten Termin durchgeführt werden. Wir haben uns daher entschlossen, diesen auf den 9. Septem-

ber zu verschieben. Ich darf sie jetzt schon einladen, sich diesen Termin vorzumerken.

Adventcafe:

Als kleines „Dankeschön“ für ihre Mithilfe beim Grünauer Advent 2011 hat die Ortsstelle Anfang März alle Helfer und Helferinnen zu einem gemütlichen Nachmittag mit Kuchen und Kaffee eingeladen. Nochmals vielen herzlichen Dank für die Mitarbeit und Unterstützung! Bei dieser Gelegenheit durften wir unserem langjährigen Mitarbeiter, Herrn Anton Klauser zu seinem 80. Wiegenfeste recht herzlich gratulieren.

Abschließend möchte ich meinen Dank aussprechen, an alle, welche mich und mein Team bei unserer Arbeit unterstützen. Der Bevölkerung und allen LeserInnen wünsche ich eine schöne Osterzeit.

Ihr

*Michael Hütthaler
Orststellenleiter Rotes Kreuz*



Feuerwehr

Werte GemeindebürgerInnen

Am 10. März 2012 fand die 130. Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hofstetten-Grünau statt wo wir über das Jahr 2011 Rechenschaft ablegen konnten.

2011 wurden wir zu 118 Einsätze mit 755 Mann und 3096 Einsatzstunden gerufen.

Insgesamt leisteten die Kameraden im Berichtsjahr bei 533 Tätigkeiten durch 3262 Mann 11.620 Stunden !!

Für diese hohe Anzahl an aufgebrauchten Stunden sind

3 Faktoren maßgeblich:

3 Großbrände, ein hoher Mitgliederstand mit vielen Übungen und Schulungen, eine sehr aktive Feuerwehrjugend.

2012 ist für die FF-Hofstetten-Grünau ein besonderes, Jahr. 130 Jahre Freiwillige Feuerwehr, 20 Jahre Einsatzhaus, am 20. April findet erstmalig der Bezirksfeuerwehrtag in Hofstetten-Grünau in der Grünauerhalle statt.

Am 6. Mai wird bei der Florianifeier unsere Feuerwehrfahne gesegnet und übergeben. Ich möchte mich hier besonders bei unserem Feuerwehrkuraten Pater Leonhard Obex für die Initiative für die Feuerwehrfahne bedanken.

Danken möchte ich allen Spendern und Gönnern die mit Ihren Beiträgen zum Ankauf der



Fahne, die ausschliesslich aus Sponsoren finanziert werden darf, mitgeholfen haben. Die FF Hofstetten-Grünau ladet jetzt schon die gesamte Bevölkerung herzlich ein zum Festtag.

Am 2. Juni finden in der Nähe des Sportplatzgeländes die Abschnittsfeuerwehrleistungsbeurteilung des Abschnittes Kirchberg/Pielach statt.

Weiters wollen wir heuer auf die Jugendwerbung sehr viel



Erprobung und Erprobungsspiel Stufe 1 der FJ Hofstetten-Grünau

wert legen. Durch einen eigens gestalteten Jugendfolder der von LM Hollaus David und OFM Posch Benedikt entworfen wurde, wollen wir um Jugendliche Kameraden werben.

Weiters hat unsere FJ Ihre Erprobung mit Erfolg abgelegt dafür möchte mich bei den FJ-Führern und der gesamten FJ bedanken. Unser Ziel wäre, heuer das 100. Mitglied aufzunehmen zu können.

Leider mussten wir uns von unserem EBI Bacher Herbert am Grabe verabschieden. Wir werden ihm ein ewiges Andenken bewahren.

Da wir schon längere Zeit Platzprobleme im Feuerwehr-

haus haben, werden wir heuer noch Gespräche mit der Marktgemeinde und dem Niederösterreichischen Landesfeuerwehrverband führen, um einen Neubau in den nächsten Jahren zu bekommen.

Zu den bevorstehenden Osterfeiertagen darf ich jetzt schon im Namen der FF-Hofstetten-Grünau der gesamten Bevölkerung alles Gute wünschen.

Sollten Sie Anfragen haben oder Auskünfte benötigen, stehe ich Ihnen unter der Tel. 0664/5250257 gerne zur Verfügung.

*Ihr Feuerwehrkommandant
ABI Walter Bugl*

Pfarre Grünau

Gottesdienst-Termine Ostern 2012

**Jesus lebt! Auch Du sollst leben.
Allen ein frohes gesegnetes Osterfest!**

So, 1.4.2012, Palmsonntag, 8.20 Segnung der Palmbuschen, Kirchenplatz, Palmprozession, Hl. Messe; 10.00 Segnung der Palmbuschen bei der Einsegnungskapelle, Hl. Messe. Pfarr-Café. 14.00 Kreuzweg (Landjugend).

Do, 5.4.2012, Gründonnerstag, 19.00 Hl. Messe vom Letzten Abendmahl, Ölbergwache, Beichtmöglichkeit.

Fr, 6.4.2012, Karfreitag, 15.00 Kinderkreuzweg (Sterbestunde Jesu); 19.00 Karfreitagsliturgie (Feier vom Leiden u. Sterben Jesu).

Sa, 7.4.2012, Karsamstag, Anbetungsmöglichkeit in der Pfarrkirche; 20.00 Osternachtfeier.

So, 8.4.2012, Ostersonntag, 9.00 (!) Hochamt mit Speisensegnung, Kirchenchor. Osternesterlsuchen für Kleinkinder im Pfarrgarten.

Mo, 9.4.2012, Ostermontag, 8.30 und 10.00 Hl. Messe.

Mi, 11.4.2012, Anbetungstag, 8.00-11.00 Eucharistische Anbetung, Hl. Messe.



POLIZEI Rabenstein/Pielach

„Freundliche Gäste“

Sind Sie ein gutgläubiger Mensch? Dann sind Sie vielleicht schon einem Betrüger auf den Leim gegangen, ohne es zu merken. Denn der Einfallsreichtum von Betrügern kennt keine Grenzen. Nichts wird von ihnen unversucht gelassen, ihre Opfer hinters Licht zu führen.

- Wer ist noch nicht um eine kleine Spende für einen guten Zweck gebeten worden? Erkundigen Sie sich, für wen oder was Sie spenden sollen, denn oft kommt Ihr Geld nie bei Bedürftigen an. Betrüger versuchen ihr Glück direkt an der Wohnungstüre. Sie bitten um ein Glas Wasser oder ersuchen um einen Kugelschreiber. Sobald Sie sie in die Wohnung lassen, fehlt Ihnen mehr als ein Kugelschreiber.
- Andere wollen Ihnen ein „einmaliges“ Angebot machen. Sie bieten Ihnen „Wundermedizin“ an oder Teppiche, Essbestecke, Lederjacken und Sonstiges.
- Beliebt unter Betrügern ist es auch, sich als Gaskassier oder „Zeitungsvertreter“ auszugeben. Verlangen Sie

stets einen Ausweis.

- Spendenaufrufe im Internet sind zu hinterfragen und sollte Ihnen jemand anbieten, große Geldsummen ins Ausland (auf Ihr Konto) transferieren zu wollen, dann sollten Sie sich fragen, warum gerade Sie der „Auserwählte“ sein sollten?

Betrüger setzen auf die Leichtgläubigkeit der Menschen und sind Meister der Überredungskunst. Sie wenden alle psychologischen Tricks an, um an Ihr Ziel zu kommen.

Unsere Tipps:

- Die Wohnungstüre stets zusperren.
- Die Sperrkette vorlegen.
- Leute, die um ein Glas Wasser oder Schreibzeug bitten, nicht in die Wohnung lassen.
- Immer einen Ausweis verlangen.
- Keine Pakete von Nachbarn übernehmen, außer Sie werden vorher darum ersucht.
- Besondere Vorsicht bei Hausgeschäften mit Billigangeboten.



**Versicherungskaufmann
Versicherungsmakler**

Josef Schnetzinger

**IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG**



Faschingskränzchen des Seniorenverbandes und des Pensionistenverbandes

Der Seniorenbund Hofstetten-Grünau und der Pensionistenverband Hofstetten-Grünau veranstalteten gemeinsam am 21. Jänner 2012 ein Faschingskränzchen im Gasthaus Strohmaier. Zahlreiche SeniorenInnen und PensionistInnen schwangen begeistert das Tanzbein.



Fasching im BGZ

Wie jedes Jahr besuchten euch heuer wieder die Kindergartenkinder des NÖ Landeskindergarten Hofstetten-Grünau mit den Kindergartenpädagoginnen und den Kinderbetreuerinnen am Faschingdienstag verkleidet das Bürger- und Gemeindezentrum. Empfangen wurden sie von Bgm. Josef Hösl und von Raiffeisen-Bankstellenleiter Robert Moser und Leopold Dollfuss von der örtlichen Raiffeisenbank.



NÖ Landesmeisterschaften Lateinamerikanische Tänze

Der Organisator des Tanzturniers Dipl.Ing. Heinz Gerl von der Sektion Tanzsport des ESV St.Pölten konnte zu den NÖ Landesmeisterschaften der Lateinamerikanischen Tänze zahlreiche Tanzpaare aus Nah und Fern in der Grünauer Halle begrüßen. Bei schwungvollen Rhythmen boten die Tänzer dem Publikum eine großartige Show und es waren herausragende Leistungen zu bewundern.

Dipl.Ing. Gerl bedankte sich bei der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau, Bgm. Josef Hösl, für die Unterstützung. Die Gewinner der jeweiligen Klassen erhielten von Dipl.Ing. Heinz Gerl, Raiba Bankstellenleiter Robert Moser, Stadtrat Johann Rankl und Bgm. Josef Hösl Pokale, Urkunden und Sachpreise verliehen. Die besten Paare aus Niederösterreich konnten sich auch über die Landesmeisterschaftsmedaillen freuen.



jägerbau

TIROLER STRASSE 2
3105 ST. PÖLTEN
www.jaegerbau.co.at

02742/308



Rene Pfeffer
Kundenberater
05 95005 8185

Da möchten auch die Eltern noch einmal 14 sein ...

Als ausgesprochen sinnvoll, um Kinder an den Umgang mit Geld spielerisch heranzuführen, bewerten sogar deutsche Verbraucherschützer die Einrichtung eines Taschengeld- oder Jugendkontos. Viel falsch machen kann man ja nicht, wenn man ein Girokonto für seinen Sprössling eröffnet, da damit keinerlei Risiken verbunden sind. Die Jugendlichen können aber sehr wohl von

Das Raiffeisenclub Konto steckt jetzt im Original Burton Rucksack*!

einer breit gefächerten Angebotspalette profitieren. Denn die Bankkarte ist nicht nur ein Statusobjekt in der Altersgruppe, das sie cool und erwachsen finden, sondern gleichzeitig die Eintrittskarte in den größten Freizeitclub Österreichs mit vielen Ermäßigungen.

Damit geht die Raiffeisenbank Region St. Pölten jedoch noch einen entscheidenden Schritt weiter: Das Institut bietet nicht nur die alterstypischen Bankdienstleistungen in Verbindung mit dem Konto an, sondern darüber hinaus auch Lebenshilfseminare und Workshops, die die Jugendlichen auf wertvolle Weise auf ihrem Weg nach ganz oben unterstützen. Und das findet sogar in den Partnerschulen der Region großen Anklang. Highlights sind die, von der Firma Corporate Con-

sult professionell aufbereiteten Inhalte: „fit4job“ - Rhetorik und Bewerbungstraining, aber auch das immer aktuelle Thema „SOS-Schuldenfalle“.

Info an alle von 10 bis 21 Jahren:

Jetzt Raiffeisen Clubmitglied werden und GRATIS Burton Rucksack* holen!

Was brauchst du um deine Frei(h)zeit zu genießen? Ein Raiffeisen Jugendkonto, das alle Stückerl spielt und dazu einen Original Burton-Rucksack für deine wichtigsten Utensilien: Vom Gratis Clubkonto, über deine eigene Clubcard, das prallgefüllte Gutscheineheft, bis zu den Clubnews, hat alles spielend darin Platz! Dieses Package bekommst du jetzt gemeinsam mit vielen weiteren Vorteilen in deiner Raiffeisenbank Region St. Pölten.

Denn Freizeit und Geldangelegenheiten lassen sich bestens miteinander verbinden.

Das packen wir gleich noch dazu in deinen Rucksack:

Mit der Clubcard hast du auch jede Menge Vorteile beim Einkaufen. Gegen Vorweis bekommst du bis zu 10 % Ermäßigung bei ausgewählten Shops und Partnern des Raiffeisen Clubs. Da werden die neuen, trendigen Klamotten, Boards, Scooter, der Führerschein und alles, was dein Herz begehrt gleich um einiges günstiger - und euer karges Freizeitbudget geschont.

Info an alle Eltern:

Das Überziehen des Jugend- oder Taschengeldkontos ist nicht möglich und das Konto ist bestens verzinst!

* Gilt nur bei Kontoneueröffnung

Hol dir deinen GRATIS Rucksack

Jetzt Raiffeisen Club-Mitglied werden - Burton Rucksack* oder Startbonus holen.

* solange der Vorrat reicht

CLUB

Da ist was los.

Erhältlich in allen Raiffeisenbanken in Niederösterreich

facebook.com/daistwaslos

Wechselbeschwerden – ein heißes Thema

Wechselbeschwerden, gekennzeichnet durch Hitzewallungen mit Schweißausbrüchen, Stimmungsschwankungen, depressiven Episoden und häufig auch Schlafstörungen - stellen für viele Frauen meist ab dem 50. Lebensjahr eine massive Einschränkung ihrer Lebensqualität dar.



Therapien, um eine deutliche Besserung der Situation herbeizuführen, gibt es unterschiedliche. Diese reichen von Änderungen im täglichen Leben, wie Ernährungsumstellungen mit Bevorzugung von Sojaprodukten und Fisch, gepaart mit vermehrtem Sport, bis zu medikamentösen Therapien.

Hier sind mehrere Gruppen zu nennen: Erstens pflanzliche Produkte, die sogenannten Phytoöstrogene - diverse Rotklee bzw. Sojaprodukte, die nach heutigem Wissen keine negativen Auswirkungen auf das Brustdrüsengewebe haben, und die man zum Teil auch mit Antidepressiven Substanzen - wie Johanniskrautöl - gemeinsam verabreichen kann.

Als zweite Gruppe eignen sich auch spezielle Antidepressiva - dies vor allem bei Frauen, die für eine Hormontherapie aus medizinischer Sicht nicht in Frage kommen, bzw. die eine solche aus unterschiedlichen Gründen ablehnen.

Als Dritte und auch wirksamste Gruppe gibt es die sogenannte Hormonersatztherapie, die neben dem Nutzen auch Risiken, wie ein etwas erhöhtes Brustkrebsrisiko bei längerer Einnahme bietet.

Welche Therapie für welche Frau die optimalste ist, muss im gemeinsamen Gespräch zwischen Patientin und Arzt ausführlich besprochen und festgelegt werden.

Eine für alle Frauen passende Standardtherapie gibt es leider nicht.

Oberstes Gebot bei der Behandlung von peri- und postmenopausalen Frauen ist aber die Rücksichtnahme auf die Wünsche und Ängste der behandelten Frau. Die beste Behandlung ist nur halb so effektiv, wenn die Frau nicht dahinter stehen kann.

Dr. E. Zeller

KULTURTECHNIK · WASSERWIRTSCHAFT · BAUINGENIEURWESEN



**DI GROISSMAIER
UND PARTNER**
Ziviltechniker GmbH

BERATUNG, PLANUNG UND BAUAUFSICHT IM SIEDLUNGSWASSERBAU, FLUSS- U. STRASSENBAU, ABFALLWIRTSCHAFT, BRANDSCHUTZ, EX-SCHUTZ; UMWELTLABOR, INFORMATIONSSYSTEME

3100 St. Pölten www.groissmaier.at 02742/37700

10 Jahre Gartenbau Stückler



Tag der offenen Gärtnerei

Samstag, 14. April 2012

von 9 bis 17 Uhr

**Wir feiern 10 Jahre Zierpflanzenbau
an diesem Tag mit**

-10%

**auf unser Pflanzen-
und Blumensortiment**

**Ein kleines Geschenk
erwartet jeden Besucher!**

Gartenbau Stückler
Grünsbach 6
3202 Hofstetten
Tel.: 02723/8394
0664/4829522

UHG - Die schwierige Frühjahrssaison hat begonnen!

Die Frühjahrssaison der Fußballmeisterschaft begonnen. Das Ziel ist natürlich der Klassenerhalt. Leider ging das erste Spiel trotz guter Leistung gegen Melk 2:1 verloren. Die im Herbst verletzten Spieler sind wieder fit.

Der Kader hat sich ein wenig verändert. Sen Ibrahim, Josip Bosnak, Oliver Göls, Daniel Stadlbauer, Ralph Kittenberger und Armin Salihovic haben die UHG verlassen.

Wir wünschen bei den neuen Vereinen alles Gute. Neu dazu gekommen sind Zjelko-Milosevic (Tormann von SV Donau), Daniel Nikic (Stürmer von Großpetersdorf), Sistek Amel (Stürmer von Sieghartskirchen) und Tomas Laurinec (Stürmer aus der Slowakei), der wieder zurückgeholt wurde. Die jungen Spieler in KM und U23 sollen sich weiterentwickeln, damit das Niveau der 2. LL gehalten werden kann.

Die Vorbereitung war auf Grund der Witterung schwierig. Spiele gegen Wieselburg (3:3), Ratzersdorf (1:4), Gersthof (2:1) AKA U18 (1:4), Ratzersdorf (1:1) und Kilb (3:0) wurden ausgetragen.

Auch die Jugendmeisterschaft beginnt bald. Im Jänner gab es in der Turnhalle in Grünau ein großes UHG Jugendturnier. Es verlief äußerst interessant und erfolgreich. Nochmals Dankeschön an die Marktgemeinde und alle Organisatoren. Die



Mannschaften U07 (erstmals), U08 und U09 werden Turniere bestreiten, U11 und U13 werden an der Meisterschaft teilnehmen. Die U8 mit Trainer Kurt Lapiere wird in der Osterwoche ein kleines Trainingscamp absolvieren. Die U13 Mannschaft wird im August ein Trainingslager in der Sportschule Lindabrunn abhalten.

Wie in jeder Gemeinschaft gibt es fröhliche und traurige Zeiten.

Eine schöne Feier wurde das Geburtstagsfest zum 60er von unserem sportlichen Leiter Rudi Grünbichler. Unter der großen Gratulantenschar waren auch Bürgermeister Josef Hösl, Vizebürgermeister Artur Rasch, Sportunion Niederösterreich-Landesgeschäftsführer Mag. Markus Skorsch und Vizepräsident Bezirksgruppenobmann Peter Schwarzenpoller. Rudolf Grünbichler bekam

für seine großen Verdienste in Hofstetten-Grünau die silberne Prägemünze der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau. Weiters erhielt er für sein Wirken in der Sportunion Hofstetten-Grünau und für den Union Fußballsport in Niederösterreich das goldene Ehrenzeichen der Sportunion NÖ verliehen. Der NÖFV mit Vizepräsident Hofrat Dr. Ludwig Binder und Vizepräsident des NÖFV Mag. Leo Dirnegger überreichte das Ehrenzeichen in Silber-Gold. Von der Sportunion Hofstetten-Grünau gab es als außergewöhnliches Geschenk 60 Stück eigene personalisierte gültige Briefmarken. Das UHG-Clubhaus, der Sportplatz und natürlich das Geburtstagskind sind darauf zu sehen. Weiters gab es noch zusammen mit der Familie Grünbichler Tickets für das „El Classico“ FC Barcelona – FC Real Madrid, das Rudolf Grünbichler

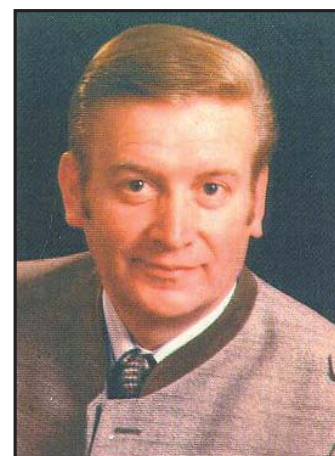
mit seiner Gattin Heidi im April sehen wird.

Auch der zum 5. Mal gemeinsam mit dem SC Rabenstein veranstaltete Maskenball war ein guter Erfolg. Zahlreiche Gäste unterhielten sich im Rabensteiner Festsaal ausgezeichnet.

Am 29. Februar hieß es Abschied nehmen von Herbert Bacher. Er verstarb am 22. Februar nach langer, schwerer, mit großer Geduld ertragener Krankheit.

Der Sportverein Union Hofstetten-Grünau wurde 1964 gegründet. Untrennbar mit unserem Verein ist der Name Herbert Bacher verbunden. Herbert Bacher war einer der ersten Spieler und Funktionäre unseres Vereins. Er war seit der Gründung im Februar 1964 Vereinsmitglied.

Herbert spielte in der Kampf-



RED ZAC
ELOTECH



3202 HOFSTETTEN, ALMWEG 2 - 3200 OBERGRAFENDORF, MANKERSTRASSE 1A
02747/20323-0 FAX DW: 40 - OFFICE@ELOTECH.CO.AT - WWW.ELOTECH.CO.AT

mannschaft im Mittelfeld, war äußerst beliebt, ein geselliger Mensch und war Union Hofstetten-Grünau-Anhänger Zeit seines Lebens.

Von 1971 bis 1976 war Herbert Bacher Sektionsleiter der Fußballer. Von 1964 bis 1971 war er Kassier-Stellvertreter, nochmals Kassier-Stellvertreter von 1982 bis 1986, von 1973 bis 1982 war er Obmann Stellvertreter. Die größten Verdienste erwarb Herbert Bacher für unseren Verein durch sein Mitwirken als Spieler und Sportfunktionär der ersten Stunde.

Besonders aber beim Bau des ersten Fußballplatzes 1964 bis 1966, beim Bau des ersten Vereinshauses in der 60er Jahren. Wir werden Herbert Bacher ein treues Angedenken bewahren. Der Name Herbert Bacher bleibt mit dem Fußballsport in Hofstetten eng verbunden. Vielen Dank für die großen Leistungen als Wegbereiter und Pionier des Fußballsports in Hofstetten-Grünau.

Union Hofstetten-Grünau
SF Gerhard Hager

UHG - Spielplan Frühjahr 2012

U13 Hafnerbach-UHG	Sa 07.04.	11:00 Uhr
U23, KM UHG-Obergrafendorf	Sa 07.04.	14:30, 16:30 Uhr
U23, KM Krems-UHG	Fr 13.04.	17:30, 19:30 Uhr
U13 UHG-Kapelln	Sa 14.04.	11:00 Uhr
FS: U9-Testgegner	Sa 14.04.	14:30 Uhr
U11 UHG-SKN	So 15.04.	11:00 Uhr
FS: U8-Testgegner	Mi 18.04.	16:30 Uhr
U23, KM UHG-Zwentendorf	Fr 20.04.	17:30, 19:30 Uhr
U13 Gansbach-UHG	Sa 21.04.	11:30 Uhr
FS: U9-Testgegner	Sa 21.04.	14:30 Uhr
U11 UHG-Statzdorf	So 22.04.	17:00 Uhr
U11 Herzogenburg-UHG	Di 24.04.	17:30 Uhr
U8 Turnier in Karlstetten	Sa 28.04.	10:00 Uhr
U23, KM Rohrendorf-UHG	Sa 28.04.	14:30, 16:30 Uhr
U9 Turnier in Mank	So 29.04.	10:00 Uhr
U23, KM Gmünd-UHG	Fr 04.05.	17:30, 19:30 Uhr
U8 Turnier in Hofstetten	Sa 05.05.	09:30 Uhr
U11 UHG-Spratzern	Sa 05.05.	12:00 Uhr
U9 Turnier in Hofstetten	Sa 05.05.	14:00 Uhr
U13 UHG-Spratzern	Sa 05.05.	16:00 Uhr
U11 SC St Pölten-UHG	Di 08.05.	17:30 Uhr
U8 Turnier in Markersdorf	Fr 11.05.	15:30 Uhr
U23, KM UHG-Seitenstetten	Fr 11.05.	17:30, 19:30 Uhr
U13 UHG-Hafnerbach	Sa 12.05.	11:00 Uhr
U9 Turnier in Loosdorf	Sa 12.05.	11:30 Uhr
U11 SKN-UHG	Di 15.05.	18:00 Uhr
U13 UHG-Gansbach	Di 15.05.	18:00 Uhr
U23, KM UHG-Haitzdorf	Mi 16.05.	17:30, 19:30 Uhr
U11 UHG-Gansbach (FS)	Fr 18.05.	17:30 Uhr
U8 Turnier in Hofstetten	Sa 19.05.	10:00 Uhr
U9 Turnier in Obergrafendorf	Sa 19.05.	10:00 Uhr
U13 Kapelln-UHG	Sa 19.05.	12:30 Uhr
U23, KM Spratzern-UHG	Sa 19.05.	15:00, 17:00 Uhr
U13 Spratzern-UHG	Fr 25.05.	17:00 Uhr
KM UHG-Testspiel	Fr 25.05.	19:30 Uhr
U8 Turnier in Ratzersdorf	Sa 26.05.	10:00 Uhr
U9 Turnier in Tünnitz	Fr 01.06.	17:00 Uhr
U23, KM Herzogenburg-UHG	Sa 02.06.	15:30, 17:30 Uhr
U11 Stätzendorf-UHG	So 03.06.	14:00 Uhr
U8 Turnier in Kirchberg	Mi 06.06.	17:00 Uhr
U23, KM UHG-Oberdorf	Mi 06.06.	17:30, 19:30 Uhr
U11 UHG-Herzogenburg	So 10.06.	10:00 Uhr
U11 Spratzern-UHG	Fr 15.06.	17:00 Uhr



Kinderschi- und Snowboardkurs

Der Kinderschi- und Snowboardkurs der Dorferneuerung Hofstetten-Grünau in den Semesterferien in Annaberg wurde auch heuer wieder durchgeführt.

Martina Donner und ihr Team (Rosi Winter, Doris Grubner, Andrea Steinwendtner, Romina Winter und Romana Leitner) betreuten 20 Kinder, die einige schöne Schneetage in Annaberg verbrachten.

Die Kurse wurden von der Schischule Annaberg abgehalten. Kurt Erhart aus Hofstetten-Grünau, der in Annaberg Schilehrer ist, hat auch eine Gruppe geleitet. Die Kleinen haben tapfer der Kälte getrotzt und große Fortschritte gemacht, was sie beim Abschlussrennen am Donnerstag unter Beweis stellen konnten. Für eine sichere Fahrt nach Annaberg und zurück sorgte jeden Tag Franz Winter von der Firma Winterbus.

Bei der Siegerehrung und Abschlussfeier im Bürger- und Gemeindezentrum wurden an die Ski- und Snowboardkurseilnehmer die Leistungsabzeichen, Schipässe und Medaillen überreicht.

☎ 027 23 / 87 88

im BGZ
Hauptplatz 3 - 5
3202 Hofstetten
Frohe Ostern!

OSTERAKTION
12 x bräunen
10 x zahlen

Fa. Josef Fuchssteiner
Beratung - Verkauf - Montage - Service

Kilber Straße 38 Tel. u. Fax 02723 80 96
3202 Hofstetten Mobil 0664 54 38 99 8

■ Markisen

■ Rollläden

■ Glasdachsysteme

■ Insektenschutz

■ Jalousien

www.fuchssteiner-sonnenschutz.at

Ortsmeisterschaften Schi und Snowboard 2012

Bei den **30. Ortsmeisterschaften und 3. Vereinsmeisterschaften Schi und Snowboard** am 15. Jänner 2012 gingen insgesamt 42 Wintersportler an den Start.

Es wurde ein Riesentorlauf am Annaberg, Reidlift ausgetragen.

Auf der bestens präparierten Piste bei herrlichem Schnee konnten sich **Christian Kendler** mit einer perfekten Fahrt den **Ortsmeistertitel** bei den Schifahrern und **Michael Taschl** bei den Snowboardern holen.

Bei den Damen gingen beide **Ortsmeistertitel** an **Lara Käfer**, die mit Schi und Snowboard an den Start ging.

Vereinsmeister wurden die **Dirndltaler Motorradfreunde**, die sich vor der **Dorferneuerung** und den **UHG Senioren** durchsetzten.

Die Tagesbestzeit fuhr **Rudolf Reiss** mit 47,26, der in der Gästeklasse startete.

Jüngster Teilnehmer war **Klemens Stuphann** und ältester Teilnehmer **Johann Kendler**.

Bei der Siegerehrung im Gasthaus Mentil hat **DOERN Obmann** und Organisator **Karl Grubner** an die Klassensieger sowie 2. und 3. Platzierten Medaillen überreicht. Die Ortsmeister und Vereinsmeister erhielten Pokale.

Den Wanderpokal für den Vereinsmeister erhielten die **Dirndltaler Motorradfreunde**.



Die neuen Vereinsmeister – Dirndltaler Motorradfreunde.



Die Ortsmeister Schi und Snowboard 2012.

ADEG Schleifer

mit Leib & Seele

Unsere Service- & Dienstleistungen



Brötchenservice



Packerlservice



Geschenkkörbe



Tabak



Bankomat

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 6.30 - 18.30

Sa: 7.00 - 17.00

Mit Leib & Seele in den Frühling!

ADEG Schleifer

Grünauerstraße 1, 3202 Hofstetten-Grünau

☎ 02723/8240



zoom-zoom
zoom-zoom

FRÜHLINGSHECK FÜR IHR AUTO
AKTIONSPREIS € 49,90
KONSERVIERUNGSPAKET AB € 85,-

Köfler Auto GmbH
Grünauer Straße 4
3202 Hofstetten
02723/8241, Fax: 8241-30
E-Mail: mazda@koefler.com
Internet: www.koefler.com

Köfler

Ihr Mazda Partner im Pielachtal

Josefilauf 2012

Bei wunderschönem Wetter und besten Bedingungen fand am Sonntag, den 18. März 2012 der bereits traditionelle Josefilauf in Hofstetten-Grünau mit einem riesen Starterfeld und neuem Streckenrekord statt.

Gewonnen hat in der Kategorie der Kinder (26 Starter) auf einer Strecke von 500 Metern:	Gewonnen hat in der Kategorie der Jugend (29 Starter) auf einer Strecke von 1,1 Kilometern:
1. BREUER Victoria	1. FRANK Tobias
2. SCHEIFLINGER Stefan	2. DORNHOFFER Sabrina
3. FELLNER Philipp	3. FELLNER Marco
Gewonnen hat in der Kategorie der Erwachsenen beim Hauptlauf (126 Starter) auf einer Strecke von 5,5 Kilometern:	
1. BRANDT Christoph SSV Planeta Radebeul Jahrgang: 1989	
2. REDL Alois ASK Ortner Loosdorf Jahrgang: 1972	
3. STOLL Robert LC Raiffeisen Ybbs Jahrgang: 1969	



Mit 20:17,3 verweist der Sportstudent vom SSV Planeta Radebeul den Spitzenläufer Alois Redl vom ASK Ortner Loosdorf mit 35 Sekunden Vorsprung auf Platz 2. Der 3. Gesamtrang bei den Herren ging an Robert Stoll vom LC Raiffeisen Ybbs mit 21:19,0. Auch diese Zeit liegt noch unter dem bisherigen Streckenrekord!

Das bestens eingespielte Team um Reinhard Hell und Margit Grubner sorgte für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung. Bei der Nachbesprechung im Gasthaus Strohmaier kam sogar die Vermutung auf, dass selbst das optimale Wetter im Organisationsplan stand.

Der nächste Lauf des Pielachtal cups ist der Hafnerbacher Ruinenlauf in der malerischen Umgebung der Ruine Hohenegg am 31. März.



STV Hofstetten-Grünau

Aufgrund der Kälteperiode Anfang Februar dieses Jahres war es heuer nicht schwierig, eine Eislaufmöglichkeit auf unserer Anlage zu schaffen. Genau zu den Semesterferien ist es richtig kalt geworden und wir konnten ungefähr 400 Eisläufer auf unserer Anlage begrüßen.

Am 12. Mai 2012 werden auf unserer Stockanlage zwei Turniere veranstaltet. Am Vormittag wird ein Pokalturnier, am Nachmittag ein Damenturnier durchgeführt, wobei wir 26 Vereine auf unserer Anlage begrüßen dürfen.

Das traditionelle Hobbyturnier des STV Hofstetten-Grünau wird heuer am 7. Juli 2012 ausgetragen. Anmeldung zum Hobbyturnier nimmt Obmann Hofegger Ernst unter 0676/7821891 entgegen.



Heimatabend

Zahlreiche Besucher konnte der Heimat und Trachtenverein am 17. März zum traditionellen Heimatabend im BGZ begrüßen!

Bürgermeister Josef Hösl, Blasmusikobmann Roland Hammer Schmid und viele weitere Ehrengäste zeigten sich von den Darbietungen unserer jungen Nachwuchsmusikanten begeistert!

Die „Jungen Grünauer Buam“, der „Dindltal Express“ und die Geschwister Tröstl konnten mit ihren Auftritten alle Besucher restlos begeistern!

Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden sowie die Volkstänzer und Schuhplattler, die mit ihren Auftritten überzeugten.

Obmann des Heimat und Trachtenverein
Thomas Dirnberger



Die Kleinregion Pielachtal setzt auf eine e-mobile Zukunft

Um das Thema Elektromobilität in der Kleinregion Pielachtal Schritt für Schritt zu forcieren, war eine Arbeitsgruppe intensiv mit der Erarbeitung von Maßnahmen beschäftigt. Begleitet wurde dieser Prozess von der Firma im-plan-tat durch Geschäftsführerin DI Martina Scherz. Am 28. Februar 2012 wurde das Handbuch für die e-mobile Zukunft der Kleinregion Pielachtal übergeben. Nun sollen bis 2016 die Umsetzung

des e-Mobilitätskonzeptes mit sehr konkreten Inhalten durch die engagierte Arbeitsgruppe vorangetrieben werden. Bis 2016 sollen alle Bemühungen der Gemeinden im Pielachtal und der Kleinregion so geleitet werden, dass die formulierten Ziele erreicht werden.

Was muss das E-Mobilitätskonzept in der Kleinregion Pielachtal verändern?

- Es wird Bewusstsein für nachhaltige Mobilität ge-

schaffen und Wissen zu Elektromobilität vermittelt.

- Die Kleinregion Pielachtal wird bis 2016 mit nachhaltiger Mobilität in Verbindung gebracht.
- Der Anteil der E-Fahrräder wird gesteigert.
- Der Fuhrpark der Gemeinden soll bis 2016 mit mindestens einem e-Fahrzeug ausgestattet sein.
- Die per fossil angetriebenen Kfz zurückgelegten Kurzstrecken (> 2km) werden um

40% reduziert.

- Die Mariazellerbahn wird als „echtes“ Transportmittel genutzt.

„Die Forcierung der e-Mobilität ist ein wichtiger Schritt bei der Positionierung als nachhaltige Region und bringt große Vorteile für unsere Umwelt. Die Umsetzung des Konzeptes muss daher vorangetrieben werden.“ so der Obmann der Regionalplanungsgemeinschaft Pielachtal, Bgm. Ök.-Rat Anton Gonaus.



Bild © Scherz: Arbeitsgruppe E-Mobil

1. Reihe von links nach rechts: Bgm. Peter Kalteis, Bgm. Ing. Kurt Wittmann, Bgm. Ök.-Rat Anton Gonaus, Bgm. Anton Grubner, Tamara Schubert,
2. Reihe von links nach rechts: Vbgm. Franz Singer, Mag. Christina Gassner, Mag. Karin Peter, Christian Gansch, Reinhard Büchl, Hannes Karner, Vbgm. Walter Horinek, Edith Kendler, DI Martina Scherz

Der Aufgabenkatalog reicht von bewusstseinsbildenden Maßnahmen zum Thema Elektromobilität, über die Anschaffung von Elektrofahrzeugen bis hin zu innovativen Rad- und Carsharing-Projekten. Möglichst viele der entwickelten Maßnahmen und innovativen Ansätze sollen bis 2016 umgesetzt werden.

Rückfragehinweis:

Regionalbüro Pielachtal
Edith Kendler
Schloßstraße 1
3204 Kirchberg
T 02722/7309-25
E regionalbuero@pielachtal.info

Tourismusverbandssitzung im Landgasthof Kammerhof

Der Tourismusverband Pielachtal hielt unter dem Vorsitz von **Obmann Gerhard Hackner** im Landgasthof Kammerhof eine Vorstandssitzung ab.

Von Mostviertel Tourismus wird derzeit in Kooperation mit dem Pielachtal ein neues Tourismusmarketing erstellt. Die Marke „**Pielachtal - das Dirndltal**“ soll gefestigt und ausgebaut werden. Es wurde die „Entdeckerkarte Pielachtal“, welche Spezialitäten im Dirndltal und die Ausflugsziele in der Region präsentiert, neu aufgelegt. Neu herausge-

geben wurden auch der Folder über den „Pielachtaler Pilgerweg“ und der Prospekt über die „Dirndl als Markenobst“. Auch die Integration der „neuen Mariazellerbahn“ in die touristischen Angebote des Tales soll fortgesetzt werden. Durch regelmäßige Workshops mit der NÖVOG sollen attraktive Packageangebote zum Thema „Pielachtal-Mariazellerbahn“ geschaffen werden. Neben Tourismusverband Pielachtal Obmann **Gerhard Hackner** haben auch **Bgm. Josef Hösl** aus Hofstetten-Grünau, Mostviertel Tourismus GmbH

Geschäftsführer **Mag. Andreas Purt**, Verbands- und Projektbetreuer **Johannes Wischenbart**, **Bgm. Chris-**

tian Kogler, **Helmut Krickl**, **Oliver Handlfinger** und **Alois Kaiser** an dieser Vorstandssitzung teilgenommen.



Ihre ganz persönliche Tagesmutter vom Hilfswerk Pielachtal

Mein Name ist **Monika Sterkl-Willach** und ich bin 1977 geboren. Gemeinsam mit meinem Mann Hans-Jürgen habe ich einen Sohn, Dominik (geb. 2010). Wir wohnen in einem Haus mit unserem Hund (Golden Retriever).

Seit Jänner 2012 bin ich in Hofstetten-Grünau als Tagesmutter tätig. Ich verfüge über eine qualifizierte Ausbildung zur Tagesmutter. Mein Wissen erweitere ich regelmäßig bei

Aus- und Weiterbildungen des Hilfswerkes, sowie bei regionalen Praxisseminaren.

Besonderheiten/Angebote für die Kinder:

Eingezäunter Garten mit Wiese zum Entdecken oder einfach zum Ausrasten, Rutsche, Schaukel und Sandmuschel zum Spielen, eigene Spielecke im Wohnzimmer, ausgewogene, abwechslungsreiche Ernährung.

Bei Fragen erreichen Sie mich unter Tel. 0676 605 20 40 oder

per e-mail msw321@gmail.com
Ein Betreuungsplatz besteht ab einer Mindeststundenanzahl von 20 Stunden pro Monat. Der Betreuungsbeitrag beträgt Euro 3,10 pro Stunde.

Es besteht die Möglichkeit, beim Land Niederösterreich um einen Betreuungszuschuss anzusuchen. Dieser ist vom Verdienst der Eltern abhängig.

Nähere Infos erhalten Sie beim Hilfswerk Pielachtal: Kinder, Jugend & Familie, Einsatzleiterin Andrea Sperr,



Tel. 02723/8316 oder 0676/87 87 43 967,
3202 Hofstetten-Grünau, Grünauer Straße 8, kijufa.pielachtal@noe.hilfswerk.at
www.hilfswerk.at

5. Jugend-Regionalforum zum Thema „Festkultur - Weil g'soffn wird sowieso“ im BGZ

Am 28. Februar 2012 fand im Bürger- und Gemeindezentrum Hofstetten-Grünau das **5. Jugend-Regionalforum** zum Thema „Festkultur - Weil g'soffn wird sowieso“ statt.

Den Teilnehmern, darunter Vertreter von Jugendorganisationen und aus dem Schul- und Sozialbereich, wurden von erfahrenen Jugendarbeitern Maßnahmen, die einen verantwortungsvollen und risikobewussten Umgang mit Alkohol fördern, nähergebracht. In kleinen Gruppen folgten dann diverse Workshops.

Bgm. Josef Hösl und **Jugendgemeinderat Thomas Wagner** betreuten mit der **com.mit Projektleiterin Barbara Wendl** die Teilnehmer.





BÄCKEREI
Penzenauer

*Brot und Gebäck
zu jeder Mahlzeit*

3203 Rabenstein, 3202 Hofstetten, 3203 Rabenstein,	Marktplatz 25, St. Pöltner Str. 18, Tradigist 61,	Tel. 02723/22 22 Tel. 02723/87 54 Tel. 02722/201 48
--	---	---

SP:Schadner
ServicePartner



Angebot
Cremesso Kaffeautomat
bis 30. 4. 2012 statt € 79,- um **€ 49,-**

3233 KILB St. Pöltner Straße 1 Telefon 027 48/73 51-0, Fax-20 E-Mail: kontakt@elektro-schadner.at	3202 HOFSTETTEN Marktstraße 1 Telefon + Fax 027 23/82 48 www.elektro-schadner.at
--	---

LJ Bundesentscheid Sensenmähen 2012 im Pielachtal



**Bundesentscheid
Sensenmähen
22. - 24. Juni 2012**

in Hofstetten-Grünau

**Freitag: Warm-Up Party
Samstag: Die Aufgeiger
Sonntag: Mähwettbewerb**

www.landjugend.at/bundesmaehen

Obm. F. Dutter, Mainburg 29, 3202 Hofstetten, ZVR: 042340518

Der Bundesentscheid Sensenmähen findet alle zwei Jahre statt. 2012 wird dieser österreichweite Wettbewerb von 22.-24. Juni in Hofstetten-Grünau ausgetragen. Die beiden Landjugend-Ortsgruppen Hofstetten-Grünau und Rabenstein organisieren diese Veranstaltung gemeinsam.

Am Freitag dem 22. Juni beginnt das Fest mit der „Wetzerparty“ am Bahnhofplatz in Hofstetten. Die Warm-Up-Party mit DJ Andi wird die Jungen und Junggebliebenen aus der Region auf die kommenden Tage einstimmen.

„Die Aufgeiger“ bringen am Samstag Stimmung in das Festzelt, wo auch die Mäherinnen und Mäher vorgestellt werden die im Laufe des Samstages aus ganz Österreich anreisen.

Der Sonntag beginnt traditionell mit einer Hl. Messe und anschließend Fröhlichschoppen mit der Blasmusik Hofstetten-Grünau im Festzelt. Dazwischen bekommt man Volkstanzauftritte der Landjugend Puchberg/Schneeberg zu sehen.

Wir bieten auch am Sonntag ein tolles Rahmenprogramm für Groß und Klein, wie zum

Beispiel: Regionales aus dem Pielachtal am Dirndlmarkt, eine landwirtschaftliche Maschinenausstellung und für die Kleinen eine tolle Hüpfburg.

Der Mähwettbewerb findet in der Höhenstraße 14 bei Familie Enne statt. Dort heißt es dann: anfeuern und staunen, in welcher kurzen Zeit ein Feld per Hand gemäht werden kann. Zu guter

Letzt werden die „Ennstaler Bergzigeuner“ für ausreichende Stimmung sorgen und die Sieger im Festzelt gekürt. Für das leibliche Wohl ist an allen drei Tagen bestens gesorgt.

Als Werbung für den Bundesentscheid wurden auch T-Shirts gedruckt, die unsere Landjugendmitglieder stolz präsentieren.



Die Landjugend-Leitungen aus Hofstetten-Grünau und Rabenstein (Florian Dutter, Sandra Patscheider, Martin Heindl und Jenny Bieder) freuen sich schon auf das Großereignis Bundesentscheid Sensenmähen. Gemeinsam mit den Bürgermeisterin Josef Hösl und Kurt Wittmann und dem Hauptsponsor Franz Figl von der Firma „Landtechnik Scherndl-Figl“ wird bereits seit dem Vorjahr fleißig organisiert und vorbereitet.

LANDTECHNIK
MASSEY FERGUSON

SCHERNDL-FIGL GMBH.

3231 St. Margarethen, Wilhersdorf 11

Kverneland Tel. 02747/3452 **breviglieri**

Veranstaltungen

April 2012

05.04. Gründonnerstag- Abendmahlmesse	19.00	Pfarrkirche
06.04. Karfreitag		
Kinderkreuzweg/Karfreitagsliturgie	15.00/19.00	Pfarrkirche
07.04. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00 – 12.00	Hauptplatz
07.04. Siegerehrung ÖKB Wintercup	18.00	Schießanlage ÖKB
07.04. Fußballmeisterschaftsspiel UHG – Ober-Grafendorf	16.30	Sportanlage
07.04. Karsamstag- Liturgie zur Osternacht	20.00	Pfarrkirche
08.04. Ostersonntag- Hochamt	09.00	Pfarrkirche
09.04. Ostermontag- Hl. Messe	08.30/10.00	Pfarrkirche
14.04. Pfarrseniorenachmittag mit Lichtbildvortrag „P. Patricks Südafrika-Reise“	14.00	Pfarrhof
20.04. Bezirksfeuerwehrtag	19.00	Grünauer Halle
20.04. Jahreshauptversammlung des Blasmusikvereines	19.30	BGZ/Kaffeehaus
20.04. Fußballmeisterschaftsspiel UHG – Zwentendorf	19.30	Sportanlage
21.04. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00 – 12.00	Hauptplatz
22.04. Familiengottesdienst mit Vorstellung der Firmlinge	10.00	Pfarrkirche
22.04. Taufsonntag	11.15	Pfarrkirche
23.04. Seminar „Der Garten das grüne Wohnzimmer“	18.00 – 20.00	BGZ
24.04. Seminar „Der Altbau/renovieren, sanieren, Aus- und Umbau“	18.00 – 20.00	BGZ
25.04. Seminar „Der Neubau/Material, Gestaltung, Planung“	18.00 – 20.00	BGZ
27.04. Konzert der Musikschule Pielachtal	19.00	GuK Rabenstein
29.04. Kirtag und Tag der Tracht und Blutspenden	ganztägig	Grünau

Mai 2012

01.05. Staatsfeiertag	08.00	Pfarrkirche
01.05. Eröffnung Abenteuerland PIELACHTALERsehnsucht	10.00	Pözl Thomas
05.05. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00 – 12.00	Hauptplatz
05.05. Muttertagsfahrt des Pensionistenverbandes „Strudengaurundfahrt“ Abfahrt	08.00 Uhr	BGZ
06.05. Florianitag 130 Jahre Feuerwehr, Weihe der FF-Fahne, Florianimesse vormittags		Pfarrkirche
06.05. Maiandacht	14.15	Kronawettakapelle
11.05. Muttertagskonzert	19.00	BGZ
11.05. Fußballmeisterschaftsspiel UHG – Seitenstetten	19.30	Sportanlage
12.05. Pokal- und Damenturnier	08.00/15.00	Stocksportanlage
12.05. Konzert art of voice „STIMMung“	20.00/Einlass 19.15, Aufriss, Mainburg	
13.05. Maiandacht/100-Jahr-Jubiläum Eichner Kapelle	19.30, Eichner Kapelle/Fam. Özelt, Grünsbach	
14.05. Bitttag Wortgottesdienst	08.00	Pfarrkirche
15.05. Bitttag Hl. Messe	08.00	Pfarrkirche
16.05. Bitttag Hl. Messe	19.30	Pfarrkirche
16.05. Fußballmeisterschaftsspiel UHG – Haitzendorf	19.30	Sportanlage
17.05. Christi Himmelfahrt. Hl. Messe	08.30	Pfarrkirche
17.05. Österr. Fliegenfischertag	09.00, PIELACHTALERsehnsucht	
19.05. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00 – 12.00	Hauptplatz
19.05. Taufsamstag	11.15	Pfarrkirche
20.05. Erstkommunion	09.30	Pfarrkirche
20.05. Maiandacht	19.30, Enne Kreuz, Fam. Wutzl Grünau?	
27.05. Pfingstsonntag – Hl. Messen	08.30/10.00	Pfarrkirche
27.05. Maiandacht	19.30	Pfarrkirche
28.05. Pfingstmontag- Hl. Messe	08.30	Pfarrkirche
28.05. 20. Nationales Harmonikatreffen	12.00	Gasthaus Thiel

Juni 2012

01.06. Sommerball	20.30 Uhr	BGZ
02.06. Abschnittsfeuerwehr- Leistungsbewerb	ab 13.00	Nähe Sportanlage
02.06. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00 – 12.00	Hauptplatz
02.06. Marienandacht des Kameradschaftsbundes	19.30	Plambacheck
03.06. Gedenkmesse des ÖKB	10.00	Plambacheck
06.06. Fußballmeisterschaftsspiel UHG – Oberndorf	19.30	Sportanlage
07.06. Fronleichnam	08.00	Grünau
10.06. Taufsonntag	11.15	Pfarrkirche
14.06. Antoniusmesse	19.00	Pfarrkirche
16.06. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00 – 12.00	Hauptplatz
16.06. 2. Dirndltaler Volksmusikfestival	19.00, PIELACHTALERsehnsucht	
17.06. 20 Jahr Feier Mainburgstüberl mit Hl. Messe um 10.00 Uhr	ganztägig	Mainburgstüberl
19.06. Sportunion Bezirksgruppentagung	18.30	Gh. Strohmaier
22.06. Bundesentscheid Sensenmähen von 22. – 24. 06 Warm-Up-Party mit DJ Andi	abends	Festzelt – Bahnhofplatz
23.06. Überraschungs-Show-Act	19.00	
Startnummernauslosung	20.00	
Eröffnungsfest mit „Die Aufgeiger“	21.00	Festzelt – Bahnhofplatz
24.06. Hl. Messe mit dem Landjugendchor	08.30	Pfarrkirche
Frühshoppen	10.00	Festzelt – Bahnhofplatz
Mäherparade	12.00	
Bundes-Sensenmähwettbewerb	13.00 – 16.00	Grünau
Siegerehrung, anschließend	18.00	Festzelt
Siegerparty mit den „Ennstaler Bergzigeuner“		
25.06. Mitgliederversammlung Turnverein	19.00	GH Mentil
28.06.-02.07. Sparkassenturnier		Tennisanlage
24.06. 5. St. Pöltner Radmarathon		
30.06. Sonnenwendfeuer		
Dirndltaler Motorradfreunde	ab 18.00, PIELACHTALERsehnsucht	
30.06. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00 – 12.00	Hauptplatz

Kulinarium

27. 04. –28. 05. Mostheuriger Dirndlalm

Fr, Sa, So, Feiertag ab 14.00 Dirndlalm

13.05. Muttertagessen

ab 11.30 Uhr Traude's Caffè und Ristorante

14. – 18. 05. „Das Beste vom Maibock“

Landgasthof Kammerhof

29. 06. –29. 07. Mostheuriger Dirndlalm

Fr, Sa, So, Feiertag ab 14.00 Dirndlalm



Wir gratulieren.....

Fellner Daniela, Rosenstraße, hat ihr Masterstudium in Wirtschaftspädagogik an der Wirtschaftsuniversität Wien in Mindeststudienzeit und mit Auszeichnung abgeschlossen! akademischer Titel: **Master of Science (WU)** kurz: MSc (WU)

Gemeindeehrenzeichen für FF Kommandant Walter Bugl und Kommandantstv. Alois Ritl

Bei der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hofstetten-Grünau, die am 10. März 2012 im Gasthaus Strohmaier stattfand, wurden 2 verdiente Feuerwehrmitglieder von der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau ausgezeichnet.

Feuerwehrkommandant und Abschnittskommandantstv. ABI Walter Bugl hat im Jänner 2012 seinen 50. Geburtstag gefeiert. Feuerwehrkommandantstellvertreter OBI Alois Ritl hat im November 2011 seinen 50. Geburtstag gefeiert.

Diese beiden Jubiläen nahm die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau zum Anlass, um die beiden langjährigen, verdienten Feuerwehrmitglieder zu ehren.

Walter Bugl ist seit 1977 Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr Hofstetten-Grünau. Er wurde 1986 Zeugmeister und Gruppenkommandant, 1998 wurde er Zugtruppkommandant und von 2001 bis März 2007 war er Kommandantstellvertreter. **Walter Bugl** ist seit der Wahl am 17. März 2007 **Kommandant der FF Hofstetten-Grünau**. Im März 2011 wurde er bei der Abschnittskommandowahl zum **Abschnittskommandantstellvertreter** gewählt. **Walter Bugl** ist bei der Feuerwehr Ausbilder und Vortragender.

Walter Bugl erhielt für seine Verdienste um die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau, vor allem im Bereich des Feuerwehrwesens, nach einstimmigem Beschluss des Gemeinderates das **Goldene Ehrenzeichen der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau** verliehen.

Alois Ritl ist seit 1.6.1978 Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr Hofstetten-Grünau. Er wurde 1983 Löschmeister und 1989 Oberlöschmeister. 1995 wurde er zum Hauptlöschmeister

befördert. **Alois Ritl** wurde 1999 Brandmeister und 2005 Oberbrandmeister. Am 17.3.2007 wurde er Brandinspektor und zum **Kommandantstv. der FF Hofstetten-Grünau** gewählt. Seit Juli 2009 ist **Alois Ritl** **Oberbrandinspektor**. **Alois Ritl** war von 2003 – 2011 Sachbearbeiter Atemschutz im Abschnitt Kirchberg. Bei der FF Hofstetten-Grünau ist **Alois Ritl** seit 1983 bis laufend Sachbearbeiter Atemschutz. Von 2004 – 2009 war **Alois Ritl** Bezirksausbilder für Atemschutzgeräteträger;

Alois Ritl erhielt für seine Verdienste um die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau, vor allem im Bereich des Feuerwehrwesens, nach einstimmigem Beschluss des Gemeinderates das **Silberne Ehrenzeichen der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau** verliehen.

Herzliche Glückwünsche an **ABI Walter Bugl** und **OBI Alois Ritl** zur Verleihung der Ehrenzeichen und alles Gute!!!



Gästeehrung

Ingeborg und Renate KAUKAL aus Wien haben schon seit 50 Jahren regelmäßig ihre Urlaube in verschiedenen Gemeinden im Pielachtal verbracht und waren davon die letzten 12 Jahre mehrmals im Jahr in Hofstetten-Grünau zu Gast. Und zwar im **Gasthof Strohmaier**, wo sie sich dank der sehr guten und persönlichen Betreuung durch den Gastbetrieb sehr wohl fühlen.

Von der **Marktgemeinde Hofstetten-Grünau** überreichten **Bgm. Josef Hösl** und der für Tourismus zuständige geschäftsführende Gemeinderat **Wolfgang Grünbichler** Blumensträuße und Handtücher mit dem Gemeindelogo an die beiden Damen und bedankten sich für die Treue zu Hofstetten-Grünau.



Alles Gute zum Geburtstag ...

Doris Putzenlechner, die in der Schule ist für die Nachmittagsbetreuung der Schulkinder zuständig ist, feierte am 18. Februar 2012 ihren **40. Geburtstag**. Aus diesem Anlass lud **Bgm. Josef Hösl** **Doris Putzenlechner** zu einem Umtrunk in das Gemeindeamt um mit ihr und den KollegInnen aus der Gemeindeverwaltung auf ihren runden Geburtstag anzustoßen und ihr zum Geburtstag zu gratulieren.

Herzliche Glückwünsche zum 40. Geburtstag und alles Gute!!!



Landesehrung für Vzbgm.i.R. Johann Hollaus

Vzbgm. i. R. Johann Hollaus erhielt am Dienstag, den 13. Dezember 2011 aus den Händen von **Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll** das **Silberne Ehrenzeichen** für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich. Bei der Ehrenzeichenverleihung im NÖ Landhaus waren neben **Gattin Hermine** auch **Bgm. Josef Hösl mit seiner Frau Ingrid** anwesend.

Wir gratulieren **Vzbgm.i.R. Johann Hollaus** ganz herzlich zu dieser Auszeichnung!!



Runde Geburtstage im Gemeinderat

Bei der Gemeinderatssitzung am 27. Februar 2012 wurde 2 Gemeinderäten zu ihrem runden Geburtstag gratuliert. **GR Anton Herzog** feierte am 13. Februar 2012 seinen **60. Geburtstag**.

GR Dipl.Ing. Markus Schlatzer feierte am 21. Februar 2012 seinen **40. Geburtstag**.

Bgm. Josef Hösl, Vzbgm. Arthur Rasch für die **ÖVP Fraktion** und **GV Tamara Schubert** für die **SPÖ Fraktion** gratulierten den beiden Jubilaren und überreichten die Geschenke. Herzliche Glückwünsche zum runden Geburtstag und alles Gute!!!

Jubiläen

Geburten

2011:

15. 12.	Tröstl Larissa Josefa	Eichengasse 5/1
18. 12.	Pfeiffer Fabio	Schleiffelderstr. 11/2
28. 12.	Stiefsohn Nico	Hauptplatz 9/1/3

2012:

24. 01.	Simhofer Emma	Konvalinastr. 7/Haus 1
25. 01.	Heuer Leonie	Mainburg 19/1
01. 02.	Wutzl Lorenz Alexander	Hofstattstraße 17
29. 02.	Grumböck Emil	Mühlbachgasse 9
01. 03.	Enne Leonhard	St. Pöltner Str. 18/1/2

Wir betrauern

2011:

14. 12.	Weber Ilse	Mainburgstraße 1
17. 12.	Sauprigl Johann	Friedhofstraße 16
23. 12.	Moser Anna	Mariazeller Straße 11/2

2012:

07. 02.	Kasagrande Bruno	Grünsbach 14 a
14. 02.	Lechner Anna	Hofstattstraße 14/1
20. 02.	Joichl Anton	Barbara Kapellen-Str. 2
22. 02.	Toberer Katharina	Grünau 24/2
22. 02.	Bacher Herbert	Höhenstraße 11
07. 03.	Gronister Leopoldine	Willingerstraße 3

Eheschließungen



03. 03.
BERGER Markus
Ziegelwanger Heidemarie
Wolfpassing, Zarnsdorf

Goldene Hochzeit



Strohmaier Anneliese und Ernst,
Grebnerstraße, am 5.2.2012

95. Geburtstag



Czernuschaek Josefa,
St.Pöltner Straße 30, am 1.1.2012

90. Geburtstag



Moser Josefa,
St.Pöltner Straße 19, am 11.3.2012

85. Geburtstag



Berger Maria
Aigelsbach 30
am 22.12. 2011

80. Geburtstag



Kalteis Gertraud
Teichstraße 7
am 9.12.2011



Ihrybauer Josef
am 12.1.2012
Ihrybauer Hildegard
Teichstraße 6
am 13.2.2012



Mentil Theresia
Mainburg 9
am 14.12.2011



Schaden Anton
Mainburg 6
am 24.2.2012



Klauser Anton
Grünauer Straße 37
am 3.2.2012



Dutter Anton
Mainburg 29
am 2.3.2012



Niederer Johann
Grünsbach 18
am 15.2.2012



Mathy Josefa
Greibenbergstraße 5
am 9.3.2012



Friedrich Roman
Grünsbach 89
am 21.2.2012

Beratung

Kostenlose Rechtsberatung

Die Sprechstunden von **Notar Mag. Winkler** finden jeden

1. Montag im Monat von **16.00 bis 17.00 Uhr** statt.

Die nächsten Sprechstunden: 2. April, 7. Mai, 4. Juni

Kostenlose Rechtsauskunft durch Dr. Peter Eigenthaler

Rechtsanwalt **Dr. Eigenthaler** hält in seiner Sprechstelle im Bürgerservicebüro des BGZ Sprechstunden an jedem **1. und 3. Mittwoch** von **17.00 bis 18.30 Uhr** ab. **Die nächsten Termine: 11. und 18. April (2. und 3. Mittwoch), 2. und 16. Mai, nur am 20. Juni**

Mutter-Eltern-Beratung

im Rot-Kreuz-Haus, jeden **3. Mittwoch im Monat**, ab **13.00 Uhr** im Einsatzhaus, Grönuauer Straße 8.

Termine: 18. April, 16. Mai, 20. Juni

KOBV Behindertenverband

Jeden **ersten Freitag im Monat** von **8.00 bis 10.00 Uhr** hält der Behindertenverband am Gemeindeamt Sprechstunden ab.

Termine: 6. April, 4. Mai, 1. Juni

Gemeinde

Telefon 02723/8242-0

Fax DW 30

Bürgerservice DW 10

Meldeamt DW 11

Bürgermeister DW 12

Sekretariat DW 14

Bauabteilung DW 15

Buchhaltung DW 16

Bauhof DW 19

Amtsstunden

Mo, Di, Mi, Fr:

08.00-12.00 Uhr,

Di: 16.00-18.00 Uhr,

Do: 09.00-12.00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunden:

Di: 16.00-18.00 Uhr,

Do: 09.00-11.00 Uhr

Hofstetten-Grönuu im Internet:

www.hofstetten-gruenau.gv.at

Email-Adressen

gemeinde@hofstetten-gruenau.gv.at

christa.schmirl@hofstetten-gruenau.gv.at

gertrud.kirchner@hofstetten-gruenau.gv.at

gottfried.luger@hofstetten-gruenau.gv.at

harald.winter@hofstetten-gruenau.gv.at

helga.braunauer@hofstetten-gruenau.gv.at

josef.hoesl@hofstetten-gruenau.gv.at

margit.grubner@hofstetten-gruenau.gv.at

vhs-pielachtal@hofstetten-gruenau.gv.at

bauhof.hofstetten-gruenau@ktp.at

mmt-hofstetten@ktp.at

Vitrinen an der Info-Wand zu vermieten

Vitrinen an der Info-Wand zu vermieten

am Hauptplatz neben dem Bürger- und Gemeindezentrum

Miete: 1 Monat: € 20,--, 2 Monate: € 30,-- + 20 % MwSt

Auskunft und Mietvereinbarung im Bürgerservicebüro der Marktgemeinde Hofstetten-Grönuu, Tel. 02723/8242/10

Entsorgung/Müll

Abfuhrtermine 2. Quartal 2012

Biomüll-Abfuhr

Dienstag, 10. April 2012

Montag, 23. April 2012

Montag, 07. Mai 2012

Montag, 21. Mai 2012

Montag, 04. Juni 2012

Montag, 18. Juni 2012

Montag, 02. Juli 2012

Montag, 09. Juli 2012

Montag, 16. Juli 2012

Montag, 30. Juli 2012

Restmüll-Abfuhr

Freitag, 27. April 2012

Freitag, 25. Mai 2012 - inkl. Einpersonenhaushalte

Freitag, 22. Juni 2012

Freitag, 20. Juli 2012 - inkl. Einpersonenhaushalte

Plastik- und Kunststoffverpackungen

Dienstag, 17. April 2012

Mittwoch, 30. Mai 2012

Dienstag, 10. Juli 2012

Altpapier-Entsorgung

Donnerstag, 10. Mai 2012

Donnerstag, 21. Juni 2012

Problemstoffsammlung

Donnerstag, 03. Mai 2012

Sperrmüll + Eisenschrott

Montag, 16. April 2012

Monatliche Elektronik-Schrott-Sammlung und Abgabe von Altspeisefett:

Tausch von vollen gegen leeren NÖLI

Übernahme von Batterien und Akkus

Dienstag, 03. April 2012

Dienstag, 08. Mai 2012

Dienstag, 05. Juni 2012

Dienstag, 03. Juli 2012

von 15.30 bis 16.30 Uhr

am Bauhof der Gemeinde, Hauptplatz 7

Achtung: Haushaltsgroßgeräte wie Waschmaschinen, E-Herde, Geschirrspüler, E-Boiler sind bei der **SPERRMÜLL-SAMMLUNG** (Alteisen) zu entsorgen!

Das selbständige Abstellen von E-Schrott ist nicht gestattet!

Kostenpflichtige Annahme von Bauschutt

1 Kübel € 0,50

1 Scheibtruhe € 2,00

1 Frontladerschaufel € 8,00

Bei größeren Mengen bitte mit Herrn Lanner,

Tel. 0664/56 61 301, Verbindung aufnehmen.

Ärzte**Ordinationszeiten**

Kassenarzt für Allgemeinmedizin, Privatordinatin für Gynäkologie, Gemeindearzt Dr. Eduard Zeller

Ordination: Hauptplatz 10, Tel. 2939

Ordinationszeiten Kassenarzt:

Mo, Di, Do u. Fr von 07.00-11.30 Uhr,

Mo nachm. von 16.00-18.00 Uhr,

Mi keine Ordination

Gynäkologische Privat-/Wahlarztordination:

nach telefonischer Terminvereinbarung

Kinderarzt Dr. Katharina Aichberger-Ambrozy

Mariazeller Str. 11, Tel. 8181

Mo, Di, Fr von 09.00-12.00 Uhr

Do 15.00-17.00 Uhr, tel. Voranmeldung erwünscht!

Zahnarzt Dr. Manuela Plitt

Baesbergstraße 1, Tel. 8282

täglich (außer Do) 08.00-13.00 Uhr

Mo auch von 14.00-16.00 Uhr

und Di auch von 16.00-18.00 Uhr

Fachärztin für Physikalische Medizin, Ärztin für Allgemeinmedizin, Osteopathie, Craniosacrale Therapie, Akupunktur Dr. Ursula Höllwarth-Sigut

Hauptplatz 10, Tel. 0681/103 156 10

Ordination nach tel. Vereinbarung

Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie, Arzt für Allgemeinmedizin Dr. Margit Stanzel-Kainz

Hauptplatz 3-5, BGZ 2. Stock, Tel. 0676/31 456 80

Mi von 16.00-20.00 Uhr,

nach tel. Vereinbarung

Tierarzt Mag. Michael Pachlinger

Am Brunnhof 20, Tel. 8190 oder 0664/95 14 284

Großtiervisite/Kleintierordination nach tel. Vereinbarung

Hausapotheke:

Mo-Fr von 09.00-12.00 Uhr und 15.00-16.00 Uhr

Wochenend-/Feiertags-Ärztendienst**Dr. Eduard Zeller**

02723/2939

Dr. Anton Biedermann

02747/3262

Dr. Andreas Fischer

02747/2592

Dr. Hayder Jawad

02747/8543

April 2012

01. Dr. Fischer Andreas

07. – 09. Dr. Zeller Eduard

14. – 15. Dr. Biedermann Anton

21. – 22. Dr. Fischer Andreas

28. – 29. Dr. Zeller Eduard

Mai 2012

01. Dr. Biedermann Anton

05. – 06. Dr. Jawad Hayder

12. – 13. Dr. Biedermann Anton

17. Dr. Fischer Andreas

19. – 20. Dr. Fischer Andreas

26. – 28. Dr. Jawad Hayder

Juni 2012

02. – 03. Dr. Jawad Hayder

07. Dr. Jawad Hayder

09. – 10. Dr. Biedermann Anton

16. – 17. Dr. Zeller Eduard

23. – 24. Dr. Fischer Andreas

30. Dr. Jawad Hayder

Urlaub Gemeindearzt Dr. Zeller am 18. 05. und am 08. 06. 2012.

Wichtige Telefonnummern**Rotes Kreuz**

8357 Dienststelle

Rettungsnotdienst 144

Krankentransporte 14 844

Servicenummer 059 144

Ärztendienst der NÖ Ärztkammer 141

Polizeiinspektion

Rabenstein 0591 333 173

Polizei Notruf 133

Feuerwehr Notruf 122

Hilfswerk Pielachtal

Hilfe und Pflege daheim

02722/29 88,

Mo-Fr: 09.00-11.00 Uhr

Kinder, Jugend und Familie

02723/83 16 oder

0676/878743967

Mo, Mi, Fr: 09.00-11.00 Uhr

Landesgericht St. Pölten und Grundbuch

Schießstattring 6

02742/809-0

Parteienverkehr:

Mo-Fr: 08.00-12.00 Uhr

Amtstag - Richtersprechstunden:

Di: 08.00-12.00 Uhr

Österr. Rettungshundebrigade

01/28898

BH St. Pölten

Am Bischofsteich 1

02742/9025-0

Parteienverkehr:

Mo-Fr: 08.00-12.00 Uhr

Di: zusätzl. 14.00-19.00 Uhr

Bürgerservicebüro

Arbeitsamt St. Pölten

Daniel-Gran-Straße 10

02742/309-0

Mo-Do: 07.30-16.00 Uhr

und Fr: 07.30-13.00 Uhr

Finanzamt

Standort Lilienfeld

02742/304-0

Liese Prokop-Straße 14

3180 Lilienfeld

Standort St. Pölten

02742/304-0

Daniel-Gran-Straße 8

Öffnungszeiten Infocenter

St. Pölten und Lilienfeld:

Mo-Do: 07.30-15.30 Uhr

und Fr: 07.30-12.00 Uhr

GVU

im Bez. St. Pölten

Hötzendorfer Str. 13

3100 St. Pölten

02742/71 117

Bereitschaftsdienst Apotheke

Bereitschaftsdienst Pielachtal-Apotheke zum heiligen

Georg abrufbar unter www.pielachtalapo.at

Mag. pharm. Schinoda, Mariazeller Str. 13/5,

3202 Hofstetten-Grünau, Tel. 02723/77 899

Redaktionsschluss

Ausgabe 02/2012: 15. Juni 2012

Erscheinungstermin: 27. Woche, spätestens 4. Juli 2012

Impressum

Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Redaktion: Marktgemeinde Hofstetten-Grünau, 3202 Hofstetten-Grünau, Hauptplatz 3-5 **Redaktionelle Mitarbeiter:** Gottfried Luger, Margit Grubner, Helga Braunauer, Gertrud Kirchner, Josef Hösl, Christa Schmirgl **Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Josef Hösl **Anzeigenkontakt:** Telehaus NÖ GmbH, Tel. 02762/67380 **Bankverbindung:** RAIBA Pielachtal, Konto-Nr. 702.266 **Fotos:** Redaktionsteam bzw. zur Verfügung gestellt **Auflage:** 1.100 Stück, kostenlose Zustellung an jeden Haushalt **Grafische Produktion:** Mag. Mathias Scholze-Simmel, Mainburg 7, 3202 Hofstetten-Grünau, scholze-simmel@telehaus.at **Medienzweck:** Information der Bevölkerung gemäß den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung **Erscheinungsweise:** Mindestens vierteljährlich **Erscheinungsort, Verlagspostamt:** 3202 Hofstetten-Grünau



Franz Winter GmbH - Bus- und Reiseunternehmen - 3202 Hofstetten
0676/70 22 132 - winterbus@ktp.at - www.winterbus.at

Neue Therme Wien

jeden Dienstagnachmittag

Abfahrt: 12:30 Uhr BGZ Hofstetten

Fahrt und 3-Stundenkarte

€ 25,-

Die Seer

in der Eishalle Amstetten

30. März 2012

Abfahrt: 18:30 Uhr BGZ Hofstetten

Fahrt und Eintritt

€ 49,-

Bad Füssing

Thermenfahrt 2 1/2 Tage

30. März - 01. April 2012

Abfahrt: 12:30 Uhr BGZ Hofstetten

- Busfahrt
- *** Hotel
- 2x Nächtigung mit Frühstück

€ 170,-

Hansi Hinterseer

in der Wiener Stadthalle

12. April 2012

Abfahrt: 17:30 Uhr BGZ Hofstetten

Fahrt und Eintritt

€ 69,-

Frühlingsfest der

Volkstümlichen Musik

Geschwister Hofmann, Oesch's die Dritten,
Monika Martin, Markus Wolfahrt, Vincent &
Fernando, Junge Zillertaler

in der Eishalle Amstetten

27. April 2012

Abfahrt: 17:30 Uhr BGZ Hofstetten

Fahrt und Eintritt

€ 61,-

Andre Rieu und Orchester

in der Wiener Stadthalle

08. Mai 2012

Abfahrt: 17:30 Uhr BGZ Hofstetten

Fahrt und Eintritt

€ 79,-

Lustiger Hermann

in Voni's Stadl (Rainfeld)

06. Juni 2012

Abfahrt: 18:00 Uhr BGZ Hofstetten

Fahrt und Eintritt

€ 15,-

Sommer Open Air 2012

Andreas Gabalier & Die Seer

in Mörbisch am See

08. August 2012

Abfahrt: 16:00 Uhr BGZ Hofstetten

Fahrt und Eintritt

€ 84,-

David Guetta LIVE

in der Wiener Krieau

11. August 2012

Abfahrt: 13:00 Uhr

Beginn: 15:00 Uhr

Fahrt und Eintritt

€ 75,-

Bryan Adams

in der Wiener Stadthalle

05. Juli 2011

Abfahrt: 17:30 Uhr BGZ Hofstetten

Fahrt und Eintritt

€ 75,-

Nordkap & Lofoten

zur Mitternachtssonne

30. Juni - 15. Juli 2012

Einzigartige Reise an das Ende der Welt, der Ort wo die Sonne im Sommer nicht untergeht!

Diese bemerkenswerte Reise führt Sie durch die skandinavischen Länder, Dänemark, Schweden, Finnland und Norwegen - in das Land oberhalb des Polarkreises! Höhepunkte sind die Aufenthalte am Nordkap und auf der wunderschönen Inselgruppe Lofoten. Die unendlichen Weiten, die abwechslungsreiche Landschaft der verschiedenen Länder wird auch Sie begeistern und regt zum Träumen an.

Leistungen:

- Fahrt im modernen Reisebus
- Halbpension in allen Hotels der guten Mittelklasse
- deutschspr. Reiseleitung in allen 4 skandinavischen Hauptstädten Kopenhagen, Oslo, Helsinki und Stockholm

Fährüberfahrten für Bus und Passagieren, diverse Brücken-, Maut und Straßengebühren
Eintritt Nordkaphalle

Preis auf Anfrage

Frühbucherbonus bis 14.04.2012

Winterbus wünscht Ihnen Frohe Ostern!

